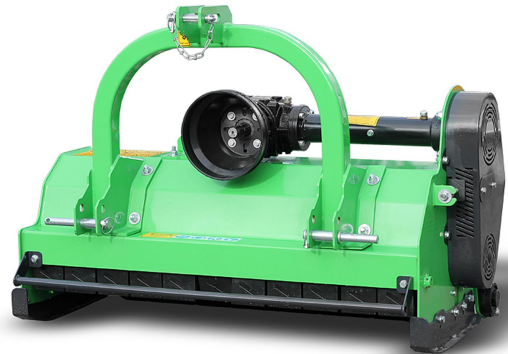




TALEX Sp. z o.o.
ul. Dworcowa 9c
77-141 Borzytuchom, Polen
Tel.: +48 59 821 13 40
E-Mail: biuro@talex-sj.pl
www.talex-sj.pl

BEDIENUNGSANLEITUNG ERSATZTEILKATALOG GARANTIE



MULCHER ECO

**100; 135; 135H; 150; 150H; 180; 180H; 200; 200H;
220; 220H**



Borzytuchom 2023 – Ausgabe 03
Übersetzung der Originalbetriebsanleitung



TALEX Sp. z o.o.
ul. Dworcowa 9c
77-141 Borzytuchom, Polen
Tel.: +48 59 821 13 40
E-Mail: biuro@talex-sj.pl
www.talex-sj.pl



ACHTUNG!

Die vorliegende Bedienungsanleitung sollte vor der Inbetriebnahme gelesen werden und die darin enthaltenen Sicherheitsregeln sind zu beachten.

Die Bedienungsanleitung gehört zur Grundausrüstung der Maschine!

Die Anleitung ist an einer sicheren, für den Benutzer und Bediener während des Betriebs der Maschine zugänglichen Stelle aufzubewahren.

Geht die Anleitung verloren oder wird sie zerstört, dann kann beim Verkäufer oder beim Hersteller der Maschine ein neues Exemplar bestellt werden.

Wenn die Maschine weiterverkauft oder einem anderen Benutzer zur Verfügung gestellt wird, dann ist die Bedienungsanleitung zusammen mit der Konformitätserklärung weiterzugeben.

Der Hersteller behält sich alle Rechte an der Bedienungsanleitung vor.

Die Vervielfältigung, Bearbeitung der Anleitung oder ihrer Bestandteile ist ohne Genehmigung des Herstellers verboten.



TALEX garantiert die ordnungsgemäße Arbeit bei der bestimmungsgemäßen Verwendung der Maschine, die in der BEDIENUNGSANLEITUNG beschrieben wurde.

Die während der Garantiezeit entstandenen Störungen werden vom Garantieservice behoben.

Der Termin der Reparaturdurchführung wurde in der GARANTIEKARTE bestimmt.

Von der Garantie werden Teile und Bauteile der Maschine ausgenommen, die in normalen Betriebsbedingungen einem Verschleiß unabhängig von der Garantie unterliegen.

In den Fällen, bei denen die Schäden entstanden sind durch:

- Mechanische Beschädigungen, die auf Verschulden des Benutzers oder auf Grund eines Verkehrsunfalls,
- nicht bestimmungsgemäße/-n Betrieb, Einstellung, Wartung, eine bestimmungswidrige Verwendung der Maschine,
- Betrieb einer beschädigten Maschine,
- Durchführung von Reparaturen durch unbefugte Personen, unsachgemäße Reparaturen,
- eigenwillige Änderungen der Maschinenkonstruktion,

kann der Benutzer die Garantieleistung verlieren.

Die detaillierten Garantiebedingungen sind in der GARANTIEKARTE, die der neu gekauften Maschine beigelegt wurde, enthalten.



Inhaltsverzeichnis.

1. Identifikation der Maschine	6
2. Einführung	7
2.1. Lesen Sie die Bedienungsanleitung durch.	7
2.2. Bestimmung der Maschine	7
2.3. Garantie	8
3. Gesundheits- und Sicherheitstechnik	8
3.1. Grundlegende Sicherheitshinweise	8
3.2. Sicherheitszeichen an der Maschine	10
3.3. Gefahren beim Betrieb des Mulchers	11
3.4. Transport.....	13
3.5. Arbeitsbauteile der Maschine.....	13
3.6. Maschinen mit Dreipunktaufhängung	13
3.7. Vom Schlepper abgekoppelte Maschine	13
3.8. Arbeiten mit einer Teleskop-Gelenkwelle	13
3.9. Bedienung	14
3.10. Technische Merkmale.....	15
3.11. Bau- und Funktionsweise	16
4. Betrieb	17
4.1. Anschließen des Mulchers an den Schlepper, Aufstellen und Höhenverstellung.	17
4.2. Betrieb	18
5. Empfohlene Instandhaltung der Maschine.....	19
5.1. Schmieren.....	19
5.2. Riemenspannung.....	20
5.3. Austausch der Schlegel.....	21
6. Wartung, Lagerung, Verschrottung	22
6.1. Lagerung.....	23
6.2. Demontage und Verschrottung	23
7. Ersatzteilkatalog.....	24
7.1. Allgemeiner Aufbau	25
7.2. Arbeitswelle.....	27
7.3. Laufwelle ECO 100, 135, 150.....	28
7.4. Laufwelle ECO 180, 200, 220.....	29
7.5. Hinterer Vorhang	30
7.6. Gleitstücke	32

7.7.	Abdeckung des Riemengetriebes für ECO 100/135/150	33
7.8.	Abdeckung des Riemengetriebes für ECO 180/200/220	34
7.9.	Keilriemenspanner	35
7.10.	Feste Aufhängung	36
7.11.	Hydraulische Aufhängung	37
7.12.	Antriebsübertragungseinheit.....	39
7.13.	Vorderer Vorhang.....	42
7.14.	Barriere	43
7.15.	Gehäuse mit Blende.....	44
8.	Garantie.....	45
9.	EG-Konformitätserklärung.....	47

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1.	Typenschild	6
Abbildung 2.	Grundlegende Abmessungen des Mulchers ECO	16
Abbildung 3.	Schema des Antriebssystems des Mulchers	17
Abbildung 4.	Befestigung des Mulchers	18
Abbildung 5.	Ölwechsellpunkte	19
Abbildung 6.	Schmierplan	20
Abbildung 7.	Schema der Riemenspannung	21
Abbildung 8.	Montage der Schlegel	21
Abbildung 9.	Allgemeiner Aufbau	25
Abbildung 10.	Allgemeiner Aufbau	25
Abbildung 11.	Bestandteile der Baugruppe der Arbeitswelle	27
Abbildung 12.	Laufwelle komplett für ECO 100, 135, 150	28
Abbildung 13.	Laufwelle komplett für ECO 180, 200, 220	29
Abbildung 14.	Hinterer Vorhang komplett.....	30
Abbildung 15.	Gleitstück komplett	32
Abbildung 16.	Komplette Abdeckung des Riemengetriebes für ECO 100/135/150.....	33
Abbildung 17.	Komplette Abdeckung des Riemengetriebes für ECO 180/200/220.....	34
Abbildung 18.	Keilriemenspanner	35
Abbildung 19.	Feste Aufhängung komplett.....	36
Abbildung 20.	Hydraulische Aufhängung komplett	37
Abbildung 21.	Komponenten der Antriebsübertragungseinheit.....	39
Abbildung 22.	Vorderer Vorhang.....	42
Abbildung 23.	Komponenten der Barriere	43
Abbildung 24.	Gehäuse mit Blende der Welle	44



TALEX Sp. z o.o.
ul. Dworcowa 9c
77-141 Borzytuchom, Polen
Tel.: +48 59 821 13 40
E-Mail: biuro@talex-sj.pl
www.talex-sj.pl

1. Identifikation der Maschine

Alle zur Identifizierung der Maschine erforderlichen Angaben sind auf einem Typenschild enthalten, das am Gehäuse der Maschine angebracht ist. Das Typenschild enthält Informationen wie: Name und Anschrift des Herstellers, Baujahr, Seriennummer, Gewicht der Maschine.



Sp. z o.o.
ul. Dworcowa 9c
77-141 Borzytuchom
POLAND

www.talex-sj.pl
biuro@talex-sj.pl
+48 59 82 113 40



Nazwa/Name:	ECO	
Typ/Type: 150 H	Nr seryjny/Serial No.:	000001
Masa/Weight: 315 KG	Rok produkcji/ Year of production:	2023

Abbildung 1. Typenschild

Im Zweifelsfall sollten alle Informationen über die Maschine und Erklärungen zu den Bedienungsanleitungen vom Händler oder Hersteller bereitgestellt werden.

Adresse des Herstellers:

TALEX Spółka z ograniczoną odpowiedzialnością
ul. Dworcowa 9c
77-141 Borzytuchom
Tel.: +48 59 821 13 40
www.talex-sj.pl
E-Mail: biuro@talex-sj.pl

2. Einführung



ACHTUNG!

Das Symbol warnt vor einer Gefahr. Dieses Warnsymbol weist auf wichtige Gefahrenhinweise in der Bedienungsanleitung hin. Bitte lesen Sie die Hinweise sorgfältig durch, befolgen Sie die Anweisungen und gehen Sie besonders vorsichtig vor.

2.1. Lesen Sie die Bedienungsanleitung durch.



ACHTUNG!

Lesen Sie vor dem Gebrauch die Bedienungsanleitung durch

Die Bedienungsanleitung gehört zur Ausstattung der Maschine. Bevor Sie mit Arbeiten an der Maschine beginnen, lesen Sie den Inhalt der Anleitung sorgfältig durch.

Diese Anleitung enthält Informationen zur Bedienung, Verwendung und Wartung der Maschine durch den Benutzer. Sie enthält Leistungsmerkmale und Anforderungen für den sicheren und korrekten Betrieb der Maschine, sodass sie optimal genutzt werden kann und eine maximale Lebensdauer und Zuverlässigkeit aufweist. Das sorgfältige Lesen der Bedienungsanleitung hilft, Unfälle zu vermeiden und ermöglicht einen langen und störungsfreien Betrieb.

2.2. Bestimmung der Maschine

Die Maschine ist für den normalen, typischen landwirtschaftlichen Einsatz konzipiert, d. h. zum Mähen und Zerkleinern von niederstämmigen Pflanzen (Büsche, Pflanzenstängel usw.)

Die Verwendung des Mulchers für andere Zwecke gilt als nicht bestimmungsgemäß und schließt eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

- Die Maschine darf nur von Personen bedient werden, die ausreichend geschult sind, die Bedienungsanleitung gelesen haben und die berechtigt sind, ein mit dem Mulcher arbeitendes Fahrzeug zu führen.
- Der Mulcher muss bestimmungsgemäß verwendet sowie ordnungsgemäß bedient und repariert werden.
- Beachten Sie die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Sicherheitsvorschriften, die allgemeinen Gesundheits- und Sicherheitsregeln sowie die Verkehrsregeln.
- Bei der Durchführung von Betriebs- und Wartungsarbeiten an der Maschine sind die Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften zu beachten.
- Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

2.3. *Garantie*

Die Garantiebedingungen sind in der Garantiekarte aufgeführt. Es liegt in der Verantwortung des Bedieners, sich mit dieser Bedienungsanleitung gründlich vertraut zu machen. Die Nichtbeachtung der Regeln für den ordnungsgemäßen Betrieb führt zu einer Minderung der Leistungsfähigkeit des Mulchers, zu seinem Ausfall und zum Verlust der Garantieansprüche. Der Verlust der Garantieansprüche tritt insbesondere in folgenden Fällen ein:

1. Feststellung mechanischer Schäden, die durch einen nicht der Bedienungsanleitung entsprechenden Betrieb verursacht werden, insbesondere durch Mähen bei Rückwärtsfahrt.
2. Reparaturen, die von anderen Werkstätten als der Servicestelle des Händlers, der Werks-Servicestelle oder der vom Hersteller angegebenen Servicestelle durchgeführt werden.
3. Verwendung von nicht originalen Werkteilen für Reparaturen.
4. Unerlaubte Änderungen an der Konstruktion des Mulchers.

3. **Gesundheits- und Sicherheitstechnik**

Die meisten Unfälle, die sich bei der Arbeit, der Handhabung oder dem Transport ereignen, sind auf die Nichtbeachtung elementarer Vorsichtsmaßnahmen zurückzuführen. Es ist daher wichtig, dass jeder, der mit dieser Maschine umgeht, die folgenden grundlegenden Sicherheitsregeln so genau wie möglich einhält:

3.1. *Grundlegende Sicherheitshinweise*

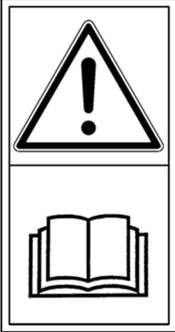
1. Beachten Sie die Hinweise in dieser Anleitung und auch die allgemeinen Arbeitsschutzregeln!
2. Beachten Sie die Hinweise auf Warnschildern und Symbolen an der Maschine. Ihre Einhaltung dient der Sicherheit des Benutzers!
3. Es ist verboten, die Maschine ohne die erforderlichen Schutzabdeckungen zu benutzen; beschädigte Schutzabdeckungen müssen durch Originalersatzteile ersetzt werden.
4. Der Mulcher kann nur betrieben werden, wenn die Nenndrehzahl der Zapfwelle am Schlepper erreicht ist. 540 U/min nicht überschreiten.
5. Es ist verboten, Arbeiten an der Maschine vorzunehmen, während sich bewegliche Teile drehen; es ist unbedingt abzuwarten, bis sie zum Stillstand gekommen sind. Tragen Sie niemals lose Kleidung, die sich in den rotierenden Bauteilen verfangen kann.
6. Lassen Sie den Mulcher nie mit unkontrollierter Geschwindigkeit laufen.
7. Stellen Sie sicher, dass sich vor und während des Betriebs des Mulchers keine Personen oder Tiere im Gefahrenbereich aufhalten. **Es ist verboten, den Mulcher in Anwesenheit von Dritten in einem Abstand von weniger als 50 m zu betreiben!**
8. Es ist verboten, auf die Maschine zu steigen.
9. Felder und Wiesen sollten von Steinen und harten Gegenständen befreit werden – größere Steine müssen entfernt werden.
10. Es ist verboten, den Mulcher in Rückwärtsfahrt zu betreiben.

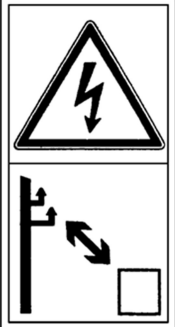


TALEX Sp. z o.o.
ul. Dworcowa 9c
77-141 Borzytuchom, Polen
Tel.: +48 59 821 13 40
E-Mail: biuro@talex-sj.pl
www.talex-sj.pl

11. Verboten ist der Aufenthalt zwischen dem Schlepper und der Maschine, bevor der Mulcher durch Anziehen der Feststellbremse am Schlepper oder durch Unterlegen von Unterlegkeilen unter die Laufräder gegen Wegrollen gesichert wurde.
12. Die Bedienung des Hebels des Hydraulikhebers des Schleppers sollte nur vom Fahrersitz aus erfolgen.
13. Es ist nicht gestattet, den Hebe- und Senkhebel von außerhalb des Fahrzeugs zu betätigen.
14. Das Anheben der Maschine am Hydraulikheber des Schleppers ist verboten, wenn der Antrieb eingeschaltet ist und sich die Arbeitswelle dreht.
15. Seien Sie bei Arbeiten an Hängen und Abhängen äußerst vorsichtig.
16. Verwenden Sie beim Arbeiten, Montieren, Einstellen und Demontieren keine herunterhängenden, nicht zugeknöpften Kleidungsstücke. Halten Sie die Kleidungsstücke von Konstruktionsbauteilen fern, an denen sie sich verfangen können.

3.2. Sicherheitszeichen an der Maschine

 Vor dem Gebrauch die Bedienungsanleitung lesen.	 Vor Bedienungs- oder Reparaturarbeiten den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen.	 Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten. Lassen Sie nicht zu, dass sich Dritte in einem Abstand von weniger als 50 m aufhalten.
 Achtung! Riemengetriebe. Seien Sie besonders vorsichtig. Es besteht die Gefahr, dass eine Hand oder ein Arm hineingezogen wird.	 Achtung! Es besteht die Gefahr, von der Maschine hineingezogen zu werden.	 Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten. Quetschung von Zehen oder Füßen - Von oben einwirkende Kraft
 Das Mitfahren auf Plattformen und Leitern ist verboten.	 Keinen Platz in der Nähe der Zugstangen des Hebers einnehmen, wenn dieser gesteuert wird	 Öffnen oder entfernen Sie keine Schutzabdeckungen, wenn der Motor läuft.

 Sicherheitsabstand zu Freileitungen einhalten.	 Vermeiden Sie den Kontakt mit unter Druck stehenden Flüssigkeiten.	 Achtung! Schneidmesser. Nähern Sie sich nicht dem arbeitenden Mähwerk.
 Greifstellen am Mulcher beim Versetzen	 Schutzoverall tragen	 Schutzbrille tragen
 Gehörschutz verwenden	 Schutzhandschuhe tragen	16 MPa Warnung vor bestehendem Druck in der hydraulischen Anlage.

3.3. Gefahren beim Betrieb des Mulchers

Lfd. Nr.	Gefahr	Gefahrenquelle (Ursache)	Schutzmaßnahmen gegen Gefahren
1	Überlastung des Stütz- und Bewegungsapparates (körperliche Belastung)	Arbeitsstellung: stehend, erzwungen gebeugt, gehend, Verschieben von Gegenständen	Die Bedienungsanleitung lesen, Schulung am Arbeitsplatz unter Berücksichtigung der Belastungsnormen bei manuellen Transportarbeiten, richtige Techniken beim Tragen und Heben von Lasten, Arbeiten mit Hilfe einer anderen Person, Hilfseinrichtungen beim Versetzen, z.B. Heber, Winde
2	Sturz auf dem gleichen Niveau (Stolpern, Ausrutschen usw.)	Unebenheiten des Untergrunds, Unordnung – liegende und stehende Gegenstände, Leitungen auf den Verkehrswegen, rutschige Flächen	Entsprechende Arbeitsschuhe, ebener Boden, Aufmerksamkeit, Aufrechterhaltung der Ordnung, Lesen der Bedienungsanleitung
3	Stoßen gegen feste herausragende Maschinenteile	Maschine, ihre Umgebung	Richtige Aufstellung der Maschine, sicherer Bewegungsbereich, richtige Arbeitsorganisation, Aufmerksamkeit, Lesen der Bedienungsanleitung
4	Stoßen gegen bewegliche Gegenstände	Von der Maschine herausgeschleuderte Pflanzen, zufällige Teile der Grasnarbe, Steine	Beachtung der Aufmerksamkeit, Abgrenzung der Gefahrenzone, Verbot der Bewegung in der Nähe der Arbeitsmaschine, Beseitigung von Steinen, Verbot der Arbeit auf steinigem Boden, Benutzung der persönlichen Schutzausrüstung – Schutzhelm, Schutzbrille, Einweisung in die Betriebsanleitung
5	Scharfe, nicht gesicherte Kanten	Herausragende Konstruktionsbauteile der Maschine, Verwenden von Handwerkzeugen	Persönliche Schutzausrüstung - Schutzhandschuhe, geschlossene Arbeitskleidung, besondere Vorsicht
6	Riemengetriebe	Bewegliche Räder und Antriebsriemen, rotierende Teleskop-Gelenkwelle, fehlende Schutzabdeckungen für bewegliche Teile	Verbot der Bewegung, der Annäherung und des Vornehmens von Einstellungen an der arbeitenden Maschine, Einhaltung besonderer Vorsicht, Verwendung von Schutzabdeckungen für bewegliche Teile, Lesen der Bedienungsanleitung
7	Ölgefüllte mechanische Getriebe, hydraulische Systeme	Flüssigkeiten, Hydraulik- und Schmieröle, Festschmierstoffe, Temperatur, Leckagen, Rutschen, Verbrennungen, Injektionen, Sensibilisierung, Vergiftung	Äußerste Vorsicht walten lassen, persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe, Handschuhe und Schutzbrille - tragen, sichere Positionierung der Maschine. Vertrautmachen mit der Bedienungsanleitung. Kenntnis der Datenblätter für die beim Betrieb der Maschine verwendeten Öle und Schmiermittel.
8	Gewicht der angehängten stehenden Maschine	Falsche Montage, Kopplung, falsche Einstellung der Maschine, falsche Bedienung, Zurücklassen der am Schlepper aufgehängten Maschine	Einhaltung besonderer Aufmerksamkeit, Verwendung persönlicher Schutzausrüstung - Schutzschuhe, Schutzhandschuhe, sicheres Aufstellen der Maschine, Arbeit mit Hilfe einer weiteren Person, Einsatz von Hebern, Kränen, Lesen der Bedienungsanleitung
9	Mikroklima – wechselhafte Witterungsbedingungen	Arbeit unter verschiedenen Witterungsbedingungen	Entsprechende Arbeitskleidung, Getränke, Sonnencreme, Ruhepausen, Lesen der Bedienungsanleitung
10	Lärm	Zu hohe Drehzahl der Maschine, beschädigte, lose, vibrierende Teile	Arbeit mit einer funktionsfähigen Maschine, laufende Inspektionen der Maschine, richtige Drehzahl, Lesen der Bedienungsanleitung

3.4. *Transport*

- Bevor Sie den am Schlepper aufgehängten Mulcher in Transportstellung bringen, vergewissern Sie sich, dass die Zapfwelle ausgeschaltet ist und alle drehenden Teile stillstehen.
- Bei Fahrten mit der angeschlossenen Maschine auf öffentlichen Straßen ist besondere Vorsicht geboten und es sind die geltenden Vorschriften der Straßenverkehrsordnung zu beachten. Außerdem sollten für die Dauer des Transports ein tragbares Lichtwarngerät und eine Warntafel für langsam fahrende Fahrzeuge am Mulcher angebracht werden.
- Passen Sie bei Fahrten auf Straßen Ihre Geschwindigkeit den aktuellen Straßenverhältnissen an und folgen Sie dem gesunden Menschenverstand.
- Achten Sie in Kurven darauf, dass die Maschine nach hinten und zur Seite herausragt.

3.5. *Arbeitsbauteile der Maschine*

- Achten Sie vor der Benutzung des Mulchers auf den Befestigungszustand der Schneidelemente.
- Verschlossene und beschädigte Schneidelemente und deren Anbauteile müssen sofort durch Originalersatzteile ersetzt werden.

3.6. *Maschinen mit Dreipunktaufhängung*

- Bevor Sie den Mulcher in die Dreipunktaufhängung des Schleppers einhängen oder aus dieser abnehmen, stellen Sie den Hebel des Hydraulikhebers in eine Position, in der ein unbeabsichtigtes Anheben oder Absenken der Maschine ausgeschlossen ist.
- Die Aufhängungskategorien von Schlepper und Maschine müssen miteinander kompatibel sein.
- Achten Sie in der Transportstellung immer auf die Seitenstabilität der Kombination von Schlepper und Mulcher.
- Bei Transportfahrten mit angehobener Maschine muss der Bedienhebel des Hydraulikhebers immer gegen Absenken gesichert sein.

3.7. *Vom Schlepper abgekoppelte Maschine*

Stellen Sie die Maschine auf einem stabilen und ebenen Untergrund an einem wettergeschützten und Dritten unzugänglichen Ort ab.

3.8. *Arbeiten mit einer Teleskop-Gelenkwelle*

- Verwenden Sie nur vom Maschinenhersteller gelieferte Teleskop-Gelenkwellen oder solche mit ähnlichen Eigenschaften.
- Alle angebrachten Schutzabdeckungen der Teleskop-Gelenkwelle müssen funktionstüchtig sein. Beschädigte Schutzabdeckungen sofort austauschen!
- Montieren und demontieren Sie die Teleskop-Gelenkwelle nur bei ausgeschalteter Abtriebswelle, abgestelltem Motor und abgezogenem Zündschlüssel!

- Die vorgeschriebene Überlappung der Hälften der Teleskop-Gelenkwelle in Arbeits- und Transportstellung beachten!
- Sichern Sie die Schutzabdeckung mit einer Kette, damit sie sich nicht mit der Welle drehen kann!
- Vergewissern Sie sich, dass Drehrichtung und Drehzahl der Abtriebswelle mit der Drehung der Zapfwelle übereinstimmen, bevor Sie die Abtriebswelle einschalten.
- Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten der Abtriebswelle, dass sich keine Personen in einem gefährlichen Abstand von der Maschine aufhalten.
- Schalten Sie die Teleskop-Gelenkwelle aus, wenn sie im Moment nicht benötigt wird.
- Nach dem Abschalten der Abtriebswelle ist abzuwarten, bis die durch die Trägheit der rotierenden Massen verursachte Drehung zum Stillstand gekommen ist, bevor der Gefahrenbereich betreten wird.
- Nachdem Sie die Teleskop-Gelenkwelle abgekuppelt haben, schieben Sie die Schutzabdeckungen wieder auf und legen Sie die Welle an der dafür vorgesehenen Stelle ab.
- Wenn eine Beschädigung aufgetreten ist, muss sie sofort repariert oder die Welle durch eine neue ersetzt werden.

3.9. **Bedienung**

Führen Sie alle Reparatur-, Wartungs- und Einstellarbeiten nur bei abgekuppeltem Antrieb, ausgeschaltetem Motor und abgezogenem Zündschlüssel durch.

Achten Sie besonders auf Gefahren, wenn Sie die Maschine aus der Arbeits- in die Transportstellung bringen.



Verwenden Sie bei Wartungsarbeiten Schutzkleidung und Handschuhe – insbesondere beim Austausch von Schneidelementen!

Es ist verboten, die Maschine am Rande von Straßen, Wegen, öffentlichen Plätzen (Parks, Schulen usw.) oder auf steinigem Gelände zu betreiben, um die Gefahr des Wegschleuderns von Steinen und anderen Gegenständen zu vermeiden.



Alle an der Maschine angebrachten Aufkleber müssen gut lesbar sein. Wird einer davon zerstört, ist der Eigentümer/Benutzer dafür verantwortlich, ihn zu ersetzen.

3.10. Technische Merkmale

Mulcher-Typ	100	135/135H	150/150H	180/180H	200/200H	220/220H	
Arbeitsbreite des Mulchers (A)	1000 mm	1350 mm	1500 mm	1730 mm	1930 mm	2130 mm	
Leistungsbedarf	mindestens 15 PS	mindestens 25 PS	mindestens 30 PS	mindestens 40 PS	mindestens 50 PS	mindestens 60 PS	
Aufhängungskategorie des Fahrzeugs (Dreipunktaufhängung)	I	I	I	I/II	I/II	I/II	
Anzahl der Schlegel	16 Stück	22 Stück	24 Stück	26 Stück	30 Stück	34 Stück	
Drehzahl der Zapfwelle am Fahrzeug	540 U/min						
Leistung	ca. 0,5 ha/h	ca. 0,7 ha/h	ca. 0,75 ha/h	ca. 1,3 ha/h	ca. 1,6 ha/h	ca. 1,9 ha/h	
Arbeitsgeschwindigkeit	3-5 km/h			5-8 km/h			
Transportgeschwindigkeit	20 km/h						
Länge (B)	836 mm/985 mm (Version mit fester/hydraulischer Aufhängung)			855/987 mm (Version mit fester/hydraulischer Aufhängung)			
Breite (C)	1298 mm	1663 mm	1792 mm	2050 mm	2250 mm	2450 mm	
Höhe(D)	869-904 mm/956-991 mm (Version mit fester/hydraulischer Aufhängung)			927-972/1014-1059 (Version mit fester/hydraulischer Aufhängung)			
Gewicht	222 kg	260kg/302kg	273kg/315kg	373kg/408kg	397kg/432kg	420kg/455kg	
Seitliche Verschiebung (E)	400 mm (nur Version mit hydraulischer Aufhängung)						
Geräuschpegel der Maschine	L _{pA}	91,4 $\frac{+2,1}{+0}$ dB	91,6 $\frac{+2,0}{+0}$ dB	92,0 $\frac{+2,0}{+0}$ dB	96,1 $\frac{+2,1}{+0}$ dB	93,0 $\frac{+2,1}{+0}$ dB	92,7 $\frac{+2,0}{+0}$ dB
	L _{Amax}	96,5 $\frac{+2,6}{+0}$ dB	96,8 $\frac{+2,6}{+0}$ dB	96,1 $\frac{+2,6}{+0}$ dB	101,0 $\frac{+2,6}{+0}$ dB	96,6 $\frac{+2,6}{+0}$ dB	98,1 $\frac{+2,6}{+0}$ dB
	L _{Cpeak}	124,1 $\frac{+2,6}{+0}$ dB	124,1 $\frac{+2,6}{+0}$ dB	124,1 $\frac{+2,6}{+0}$ dB	124,1 $\frac{+2,6}{+0}$ dB	124,1 $\frac{+2,6}{+0}$ dB	124,1 $\frac{+2,6}{+0}$ dB
L _{pA} – Lärmexpositionspegel bezogen auf eine 8-stündige Tagesarbeitszeit. L _{Amax} – Maximaler Schallmesswert. L _{Cmax} – Spitzenschallpegel.							

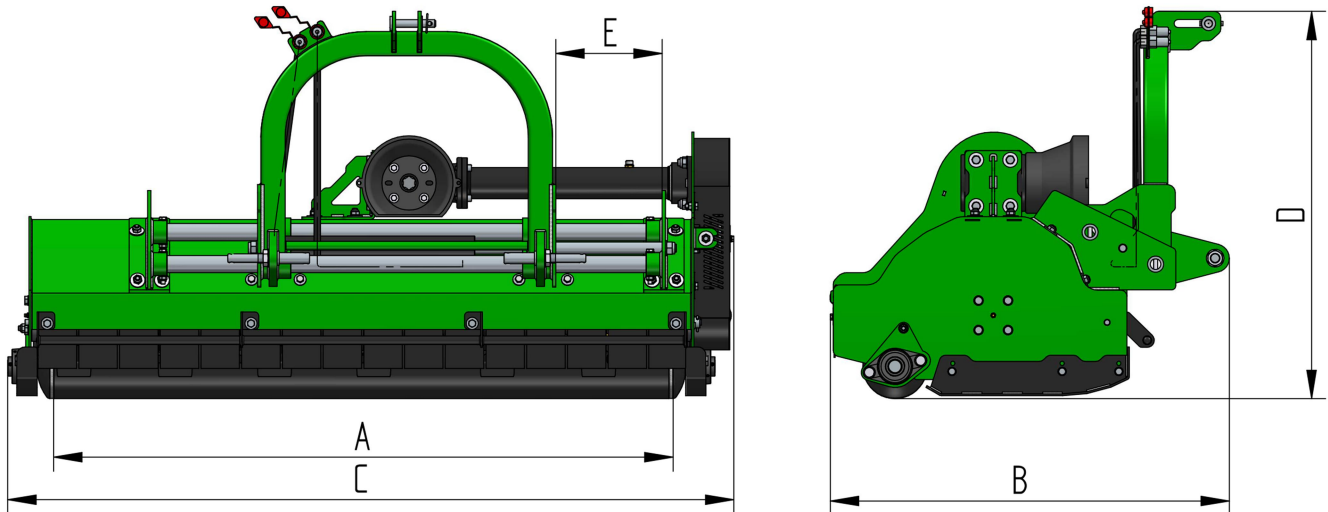


Abbildung 2. Grundlegende Abmessungen des Mulchers ECO

3.11. *Bau- und Funktionsweise*

Der Mulcher ist an der Dreipunktaufhängung des Schleppers aufgehängt. Die Arbeitswelle (4) wird von der Zapfwelle des Schleppers über die Teleskop-Gelenkwelle (1), das Winkelgetriebe (2) und das Riemengetriebe (3) angetrieben.

Als Arbeitselement des Mulchers fungieren die auf der Arbeitswelle montierten Schlegel. Die Arbeitswelle ist in einem Gehäuse untergebracht, das mit einer Laufwelle auf dem Boden abgestützt ist.

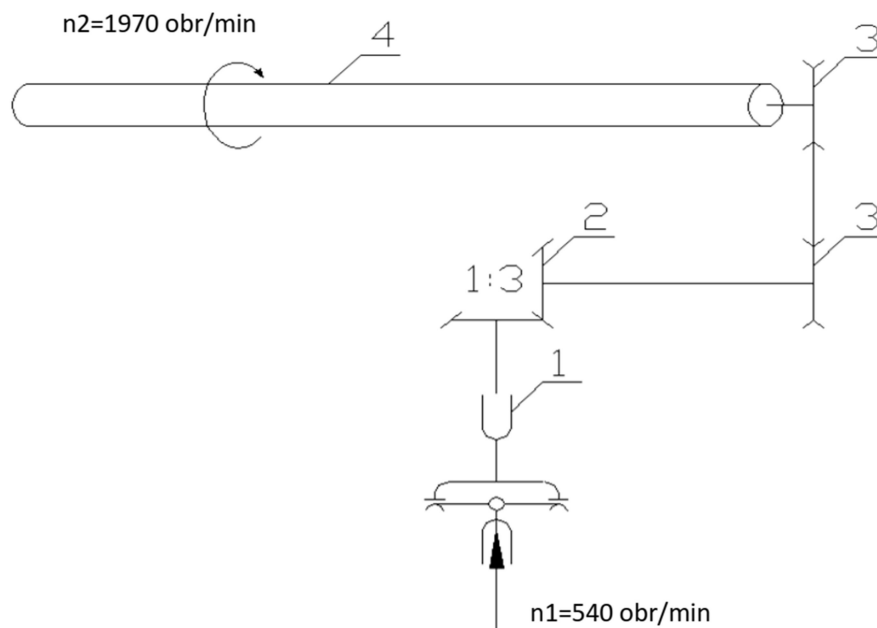


Abbildung 3. Schema des Antriebssystems des Mulchers

- 1 - Teleskop-Gelenkwelle,
 2 - Winkelgetriebe,
 3 – Riemengetriebe,
 4 - Arbeitswelle.

4. Betrieb

4.1. Anschließen des Mulchers an den Schlepper, Aufstellen und Höhenverstellung.

Der Mulcher ist für den Einsatz mit Schleppern konzipiert, die für die Mulcher ECO 100, 135 und 150 mit einer Dreipunktaufhängung der Kategorie 1 und für die Mulcher ECO 180, 200 und 220 mit einer Dreipunktaufhängung der Kategorie 1 oder 2 ausgestattet sind.

Der Mulcher wird mit einer Dreipunktaufhängung am Schlepper aufgehängt:

- Stecken Sie die unteren Bolzen (Nr. 1 in der Zeichnung unten) des Aufhängungsrahmens des Mulchers in die Kugelgelenkbohrungen der beiden Unterlenker des Schleppers und sichern Sie sie,
- verbinden Sie die Löcher im Joch mit dem Bolzen (2) des Oberlenkers des Schleppers und sichern Sie ihn mit einem Splint,

- montieren Sie die Teleskop-Gelenkwelle, d. h. schieben Sie die Wellenenden (Gabeln) auf die Schlepper-Zapfwelle und die Abtriebswelle der Maschine und sichern Sie sie mit den Wellenverschlüssen gegen Herausrutschen.

Stellen Sie den Mulcher für die Arbeit so auf, dass die Gleitstücke parallel zum Boden ausgerichtet sind. Passen Sie dazu den Oberlenker an.

Um die Schnitthöhe einzustellen, lösen Sie die M12-Schrauben (in der Abbildung unten mit der Nummer 3 gekennzeichnet) und die M14-Schrauben (4). Der nächste Schritt besteht darin, die M12-Schrauben durch eines der 4 Löcher in den Seitenwänden des Gehäuses zu stecken. Eine Verschiebung der Schraube um ein Loch führt zu einer Absenkung oder Anhebung der Schnitthöhe um ca. 11 mm.

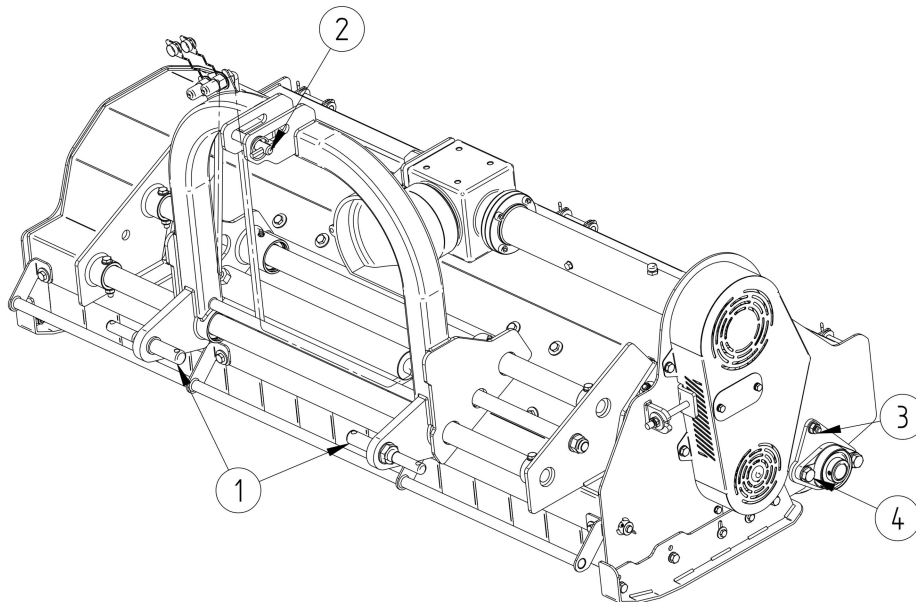


Abbildung 4. Befestigung des Mulchers



Beim Bewegen der Maschine von der Transport- in die Arbeitsstellung und umgekehrt ist der Aufenthalt im Bereich der beweglichen Teile nicht gestattet.

4.2. **Betrieb**



Die Maschine kann nach dem Abstellen auf dem Boden in Betrieb genommen werden. Es ist verboten, den Antrieb einzuschalten, wenn die Maschine über die Arbeitsfläche angehoben ist und nicht auf dem Boden ruht. Es ist verboten, eine laufende Maschine am Heber anzuheben. Trennen Sie den Antrieb und warten Sie, bis die Umdrehungen zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Maschine anheben.



Im Betrieb sollte der hintere Vorhang so gestrafft sein, dass er sich nicht selbst anheben kann.

5. Empfohlene Instandhaltung der Maschine

Wechseln Sie das Öl im Getriebe und in der Kammer der Abdeckung der Antriebswelle mindestens einmal pro Jahr. Es sollte handelsübliches Getriebeöl mit den Eigenschaften GL-4 80W90 verwendet werden. Die für einen Wechsel benötigte Ölmenge ist unten angegeben:

Mulcher-Typ	100	135/135H	150/150H	180/180H	200/200H	220/220H
Ölmenge im Getriebe	0,9L	0,9L	0,9L	1,5L	1,5L	1,5L
Ölmenge in der Abdeckung der Antriebswelle	0,4L	0,6L	0,6L	0,6L	0,6L	0,6L

Die Ölwechsellpunkte sind in der Abbildung unten angegeben.

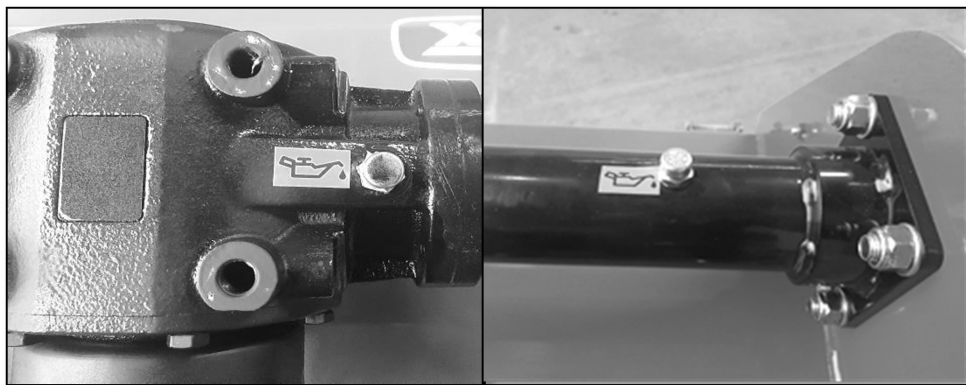


Abbildung 5. Ölwechselpunkte

Darüber hinaus ist vor der Durchführung der Arbeiten Folgendes erforderlich:

- Überprüfen Sie die Spannung der Keilriemen,
- Überprüfen Sie den allgemeinen Zustand der Maschine.

5.1. *Schmierer*

Um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, muss die Maschine sorgfältig und ordnungsgemäß gemäß dem Schmierplan geschmiert werden – Abbildung 6.

Alle in Abb. 6 markierten Stellen, die mit Kugelschmiernippeln ausgestattet sind, sollten mit einer Fettpresse mit Festfett LT43 gefüllt werden. Schmieren Sie die Teleskop-Gelenkwelle, nachdem Sie sie aus der Maschine ausgebaut haben. Der ausfahrbare Teil der Welle sollte mindestens nach 8 Betriebsstunden geschmiert werden – bei vollständig ausgefahrener Welle und nach Entfernung von Verunreinigungen.

In der nachstehenden Abbildung gibt das weiße Kästchen die empfohlene Zeit an, nach der die abgebildeten Komponenten geschmiert werden sollten.

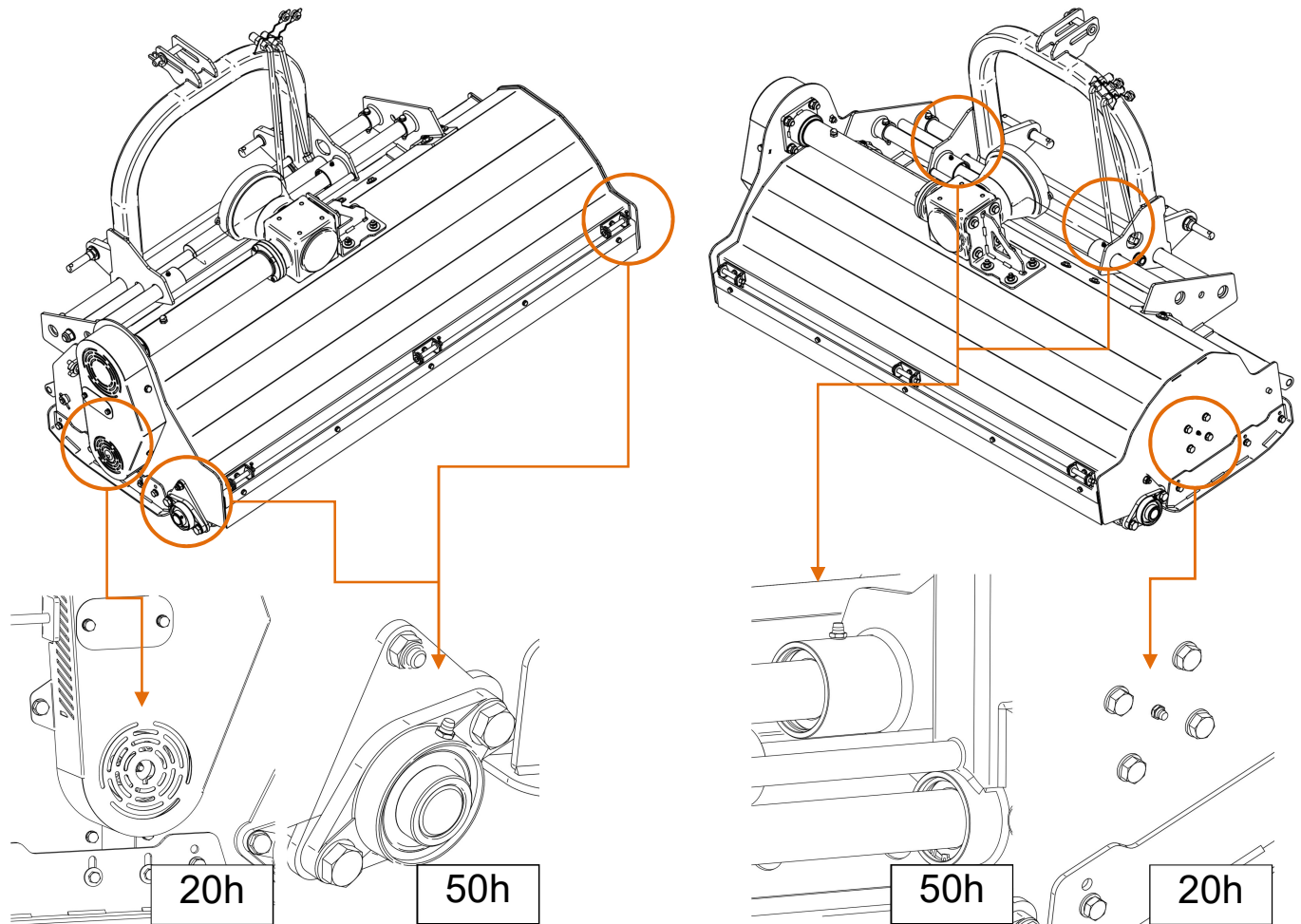


Abbildung 6. Schmierplan

5.2. *Riemenspannung*

Das Sichtfenster muss vor dem Spannen der Riemen geöffnet werden. Lösen Sie dazu die 2 Schrauben M8x16 (1) und entfernen Sie die Blende (2). Lösen Sie dann die M14-Schraube (3), die sich in der Inspektionsöffnung befindet. Der nächste Schritt ist das Lösen der M12-Mutter (4). Um lose Riemen zu spannen, drehen Sie die M12-Mutter (5) ausreichend oft im Uhrzeigersinn. Gut gespannte Riemen sollten sich 10-15 mm durchbiegen, wenn Sie versuchen, sie zusammenzudrücken (zur Überprüfung sollten Sie zusätzlich die Abdeckung (6) entfernen, die mit M10-Schrauben befestigt ist. Ziehen Sie nach dem Einstellen des Spanners die M14-Schraube (3) fest. Anschließend kontern Sie die Spannschraube mit einer M12-Mutter (4) und verschließen das Sichtfenster mit M8-Schrauben (1). Die Spannung der Riemen sollte systematisch überprüft werden, da die Lebensdauer des Riemens weitgehend davon abhängt.

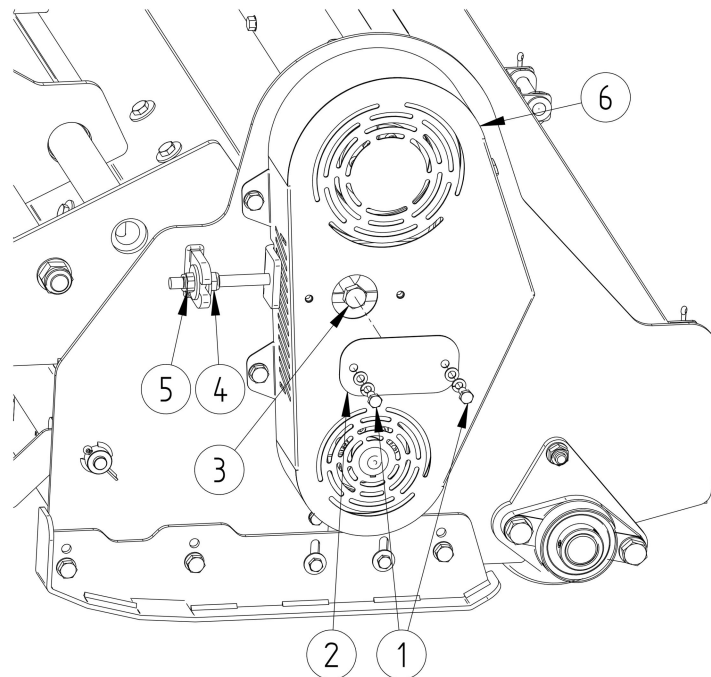


Abbildung 7. Schema der Riemenspannung

5.3. *Austausch der Schlegel*

Die Arbeitswelle des Mulchers ECO ist mit Zerkleinerungswerkzeugen in Form von Schlegeln ausgestattet (Abbildung 8). Das Set besteht aus einer Schraube M14x90 (1), Abstandshaltern (2), einem Schlegel (3) und einer Mutter M14 (4).

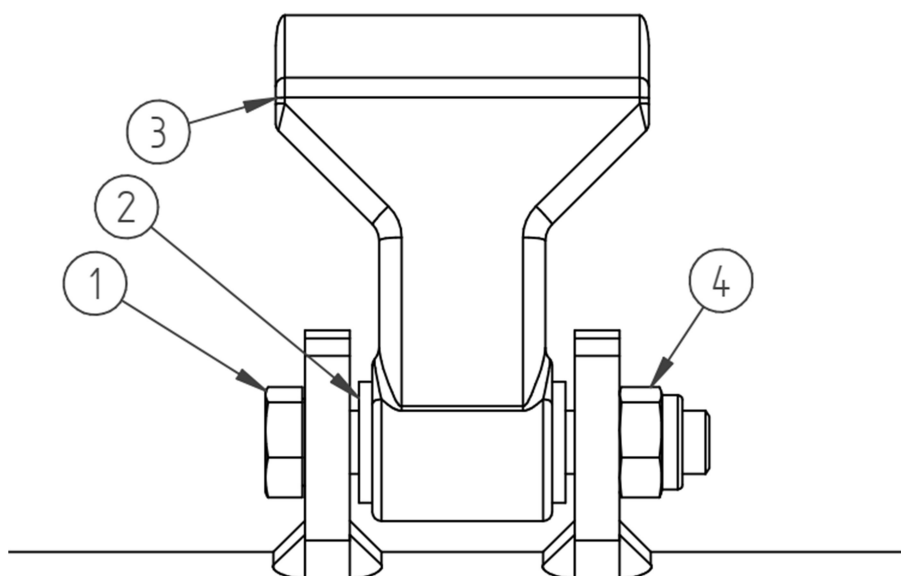


Abbildung 8. Montage der Schlegel



Zerkleinerungswerkzeuge müssen ausgetauscht werden, wenn Mängel, offensichtliche Verschleißerscheinungen, stumpfe Schneiden, unvollständige Schlegel oder ein übermäßiges Spiel der montierten Werkzeuge festgestellt werden.

Maximales Spiel der Zerkleinerungswerkzeuge

Spiel	Nominal [mm]	Zulässig [mm]
	Schlegel	Schlegel
Axial-Horizontal	0,3	0,6
Axial-Vertikal	0,2	0,6

Zerkleinerungswerkzeuge müssen unter Einhaltung besonderer Sicherheitsregeln ersetzt werden.

1. Verwenden Sie nur funktionstüchtige Originalteile des Schneidwerks.
2. Der Austausch beinhaltet immer einen gesamten Satz von Werkzeugen. Dabei ist auf eine gleichmäßige Verteilung der rotierenden Massen und eine gleichmäßige Abnutzung der Werkzeuge Rücksicht zu nehmen.
3. Schraubverbindungen sollten bei jedem Werkzeugwechsel durch neue ersetzt werden, wobei auf die Festigkeitsklasse der Schraube und der selbstsichernden Mutter zu achten ist.
4. Beim Anziehen der Schraubverbindungen ist darauf zu achten, dass das Schneidwerkzeug gegenüber der Schraubenachse ein freies, aber nicht übermäßiges Drehspiel aufweist.

6. Wartung, Lagerung, Verschrottung

Der Mulcher muss täglich nach dem Betrieb gründlich von Ablagerungen gereinigt und auf seinen Zustand überprüft werden. Achten Sie besonders auf den Zustand der Schlegel. Beschädigte oder verschlissene Teile müssen durch neue ersetzt werden. Alle Schraubverbindungen sind zu prüfen und gelöste Verbindungen entsprechend der Tabelle mit den Anzugsmomenten für Schrauben und Muttern nachzuziehen. Wenn die Beschichtung Mängel aufweist, sollten sie durch einen neuen Anstrich geschützt werden.

Anzugsmomente der Schrauben und Muttern

Festigkeit	6.8	8.8	10.9	12.9
Metrisches Gewinde	Anzugsmoment [Nm]			
M5	4,5	5,9	8,7	10
M6	7,6	10	15	18
M8	18	25	36	43
M10	37	49	72	84
M12	64	85	125	145
M14	100	135	200	235
M16	160	210	310	365
M18	220	300	430	500
M20	310	425	610	710
M22	425	580	820	960
M24	535	730	1050	1220

Nach Ende der Arbeitssaison:

- reinigen Sie die Maschine gründlich von Schmutz,
- führen Sie eine technische Inspektion durch und ersetzen Sie beschädigte Teile durch neue, beim Hersteller erhältliche Teile,
- schmieren Sie die Maschine gemäß dem Schmierplan (Abbildung 6).
- füllen Sie die Lücken in der Schutzschicht auf.

Es ist ratsam, die Keilriemen und Hydraulikschläuche alle 5 Jahre durch neue zu ersetzen.



Alle Reparaturen und der Austausch von Komponenten des Antriebs des Mulchers sollten von einer geeigneten Fachwerkstatt durchgeführt werden, die mit den richtigen Werkzeugen und Instrumenten ausgestattet ist.

6.1. Lagerung

Lagern Sie den Mulcher an einem trockenen, vor Witterungseinflüssen geschützten Ort.

Die Maschine sollte auf einem stabilen, ebenen Untergrund stehen und gegen unkontrollierte Bewegungen geschützt sein.

6.2. Demontage und Verschrottung

Ist die Maschine so stark abgenutzt, dass sie nicht mehr verwendet werden kann, muss sie entsorgt werden. Dies gilt auch für laufende Reparaturen und den Austausch beschädigter Teile. Dazu muss die Maschine gründlich gereinigt werden und es sind die Betriebsflüssigkeiten abzulassen, die anschließend zur Entsorgung abzugeben sind. Demontieren Sie als nächstes die Maschine, indem Sie die Teile nach der Art des verwendeten Materials trennen. Aussortierte Teile sollten zu einer Recycling- oder Entsorgungsstelle gebracht werden.

7. Ersatzteilkatalog

BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN

Die Bestellung muss in jedem Fall folgende Informationen enthalten:

- genaue Adresse des Bestellers,
- genaue Lieferadresse (Aufstellungsort der Maschine oder Art der Abholung),
- Zahlungsbedingungen,
- Fabriknummer des Mulchers und Baujahr (gemäß Typenschild auf der Maschine),
- Katalognummer des Ersatzteils,
- Bezeichnung des Ersatzteils,
- Anzahl der zu bestellenden Teile.



Ersatzteile sollten Sie bei Ihrem Maschinenhändler oder beim Hersteller bestellen. Nur die Verwendung von Originalteilen des Herstellers ist eine Garantie für einen sicheren und zuverlässigen Betrieb. Die Verwendung von Nicht-Originalteilen oder die Reparatur von beschädigten Teilen führt zum Erlöschen der Garantie.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Konstruktionsänderungen an den in den einzelnen Montagezeichnungen des Ersatzteilkatalogs dargestellten Teilen vorzunehmen. Diese Änderungen können nicht immer fortlaufend in der Bedienungsanleitung oder im Ersatzteilkatalog berücksichtigt werden. Einzelne Zeichnungen von Ersatzteilen können vom tatsächlichen Zustand abweichen.

TALEX Spółka z ograniczoną odpowiedzialnością

ul. Dworcowa 9C

77-141 Borzytuchom

Tel.: +48 59 821 13 40

www.talex-sj.pl

E-Mail: biuro@talex-sj.pl

7.1. Allgemeiner Aufbau

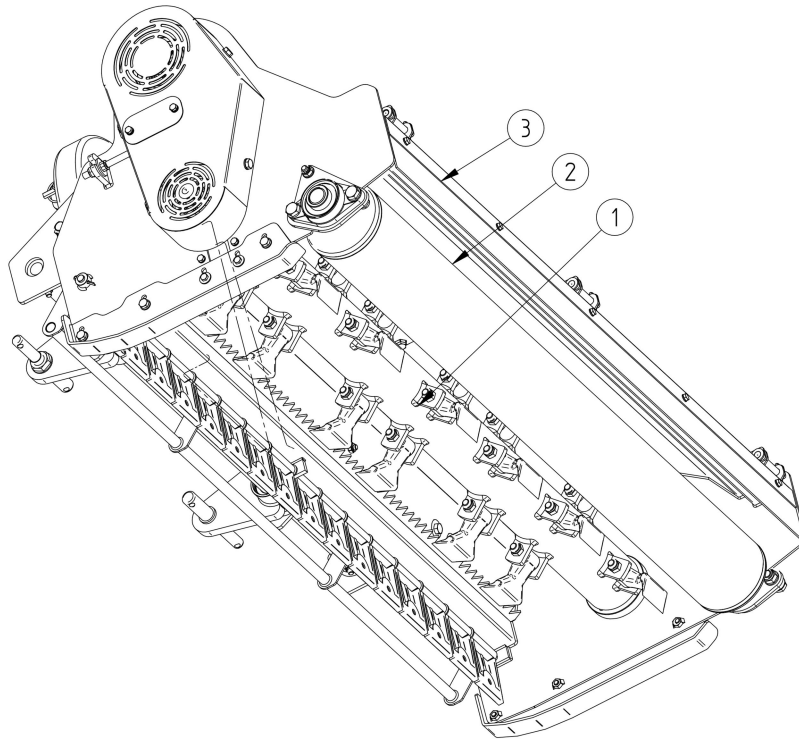


Abbildung 9. Allgemeiner Aufbau

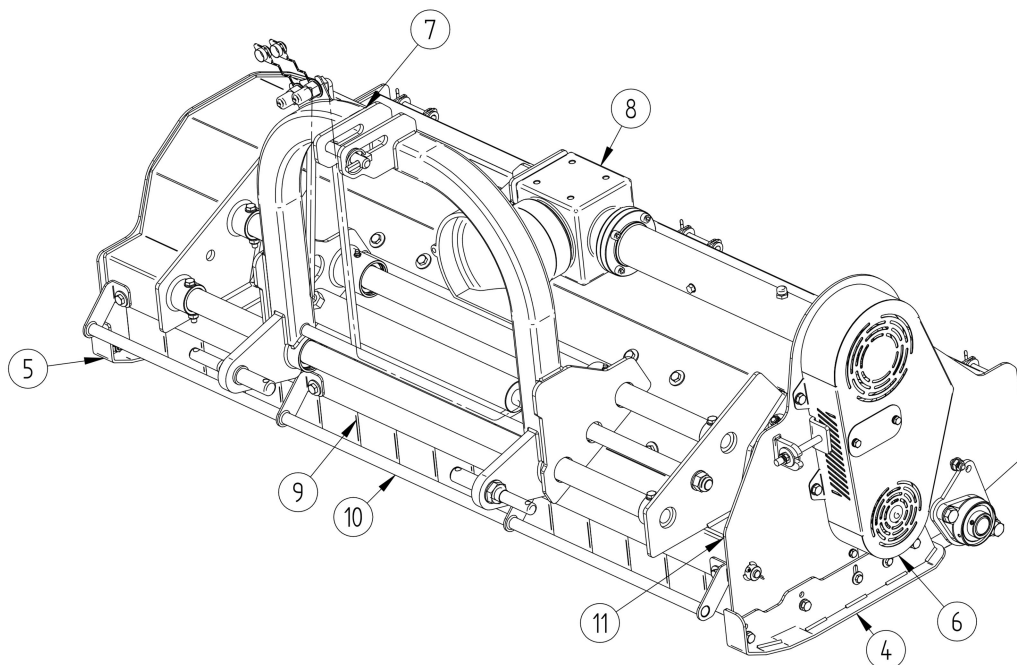


Abbildung 10. Allgemeiner Aufbau



TALEX Sp. z o.o.
ul. Dworcowa 9c
77-141 Borzytuchom, Polen
Tel.: +48 59 821 13 40
E-Mail: biuro@talex-sj.pl
www.talex-sj.pl

Position	Name	Index	Menge
1.	Arbeitswelle	Kapitel 7.2	1
2.	Laufwelle	Kapitel 7.3/7.4	1
3.	Hinterer Vorhang	Kapitel 7.5	1
4.	Gleitstück links	Kapitel 7.6	1
5.	Gleitstück rechts	Kapitel 7.6	1
6.	Abdeckung des Riemengetriebes	Kapitel 7.7/7.8	1
7.	Aufhängung	Kapitel 7.10/7.11	1
8.	Antriebssystem	Kapitel 7.9/7.12	1
9.	Vorderer Vorhang	Kapitel 7.13	1
10.	Barriere	Kapitel 7.14	1
11.	Gehäuse mit Blende der Arbeitswelle	Kapitel 7.15	1

7.2. Arbeitswelle

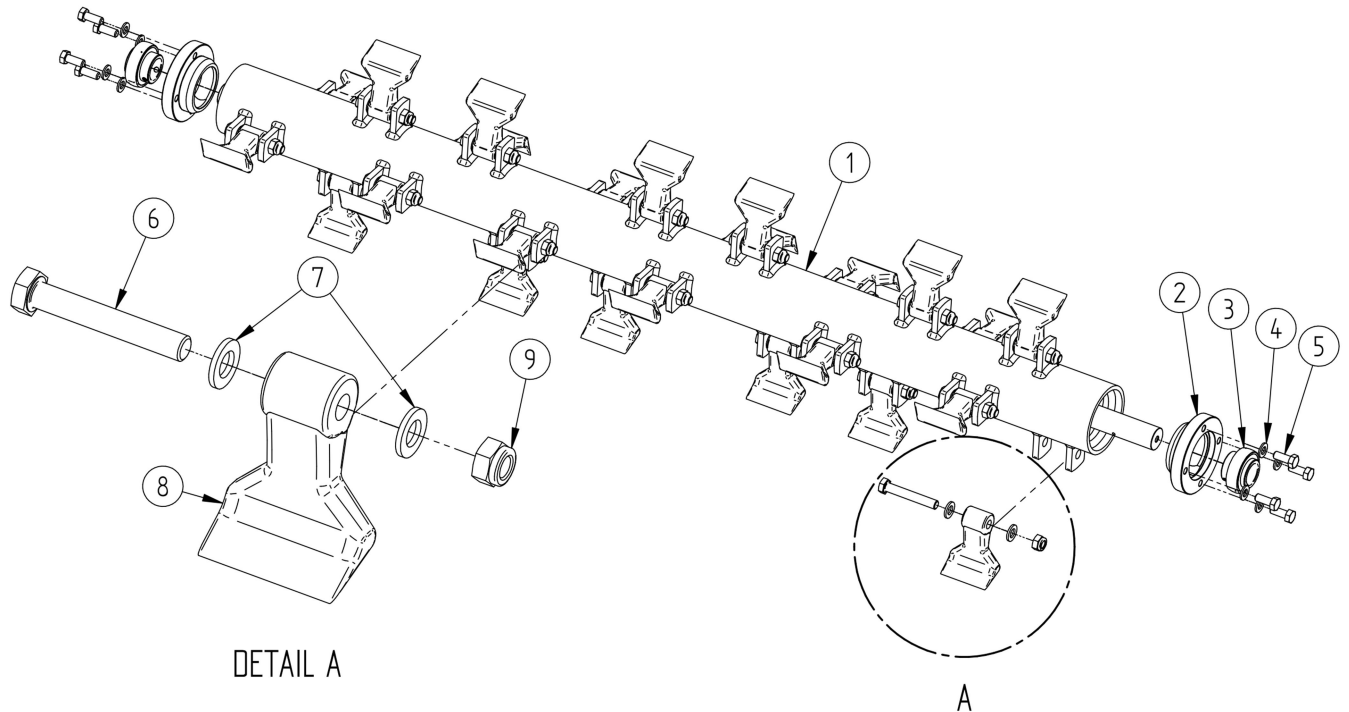


Abbildung 11. Bestandteile der Baugruppe der Arbeitswelle

Position	Name		Index	Menge
1.	Arbeitswelle	ECO 100	P001687	1
		ECO 135	P001673	
		ECO 150	P001621	
		ECO 180	P127109	
		ECO 200	P128109	
		ECO 220	P129109	
2.	Lagergehäuse		P480114	2
3.	Lager UC 207		T000204	2
4.	Einfache Unterlegscheibe M12		T000458	8
5.	Schraube M12x30-8.8		T000755	8
6.	Sechskantschraube M14x90-10.9 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)		T000772	16/22/24/26/30/34
7.	Abstandshalter (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)		P000097	32/44/48/52/60/68
8.	Mulcherhammer RM33 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)		T000225	16/22/24/26/30/34
9.	Selbstsichernde Mutter M14 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)		T000293	16/22/24/26/30/34

7.3. Laufwelle ECO 100, 135, 150

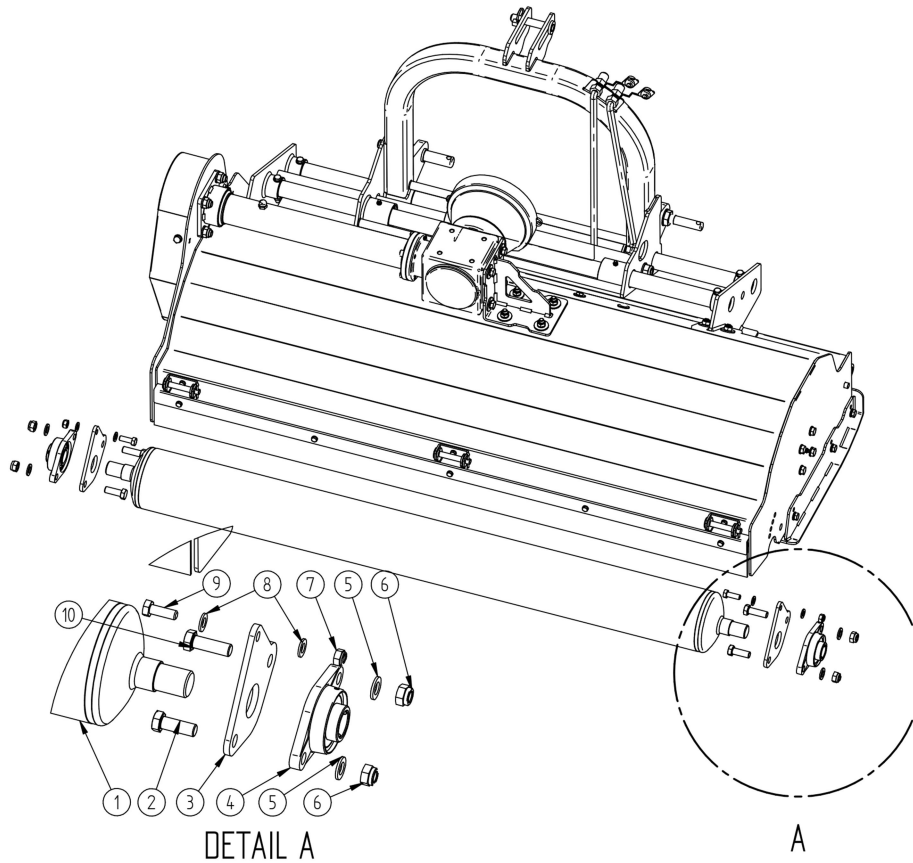


Abbildung 12. Laufwelle komplett für ECO 100, 135, 150

Position	Name		Index	Menge
1.	Laufwelle	ECO 100	P001683	1
		ECO 135	P001669	
		ECO 150	P001614	
2.	Schraube M16x45-8.8		T002565	2
3.	Befestigung der Laufwelle ECO 100, 135, 150		P001618	2
4.	Lager UCFL 207		T000208	2
5.	Einfache Unterlegscheibe M16		T000460	4
6.	Selbstsichernde Mutter M16		T000294	4
7.	Selbstsichernde Mutter M12		T000291	2
8.	Einfache Unterlegscheibe M12		T000458	4
9.	Schraube M12x35-8.8		T000458	2
10.	Schraube M16x50-8.8		T000781	2

7.4. Laufwelle ECO 180, 200, 220

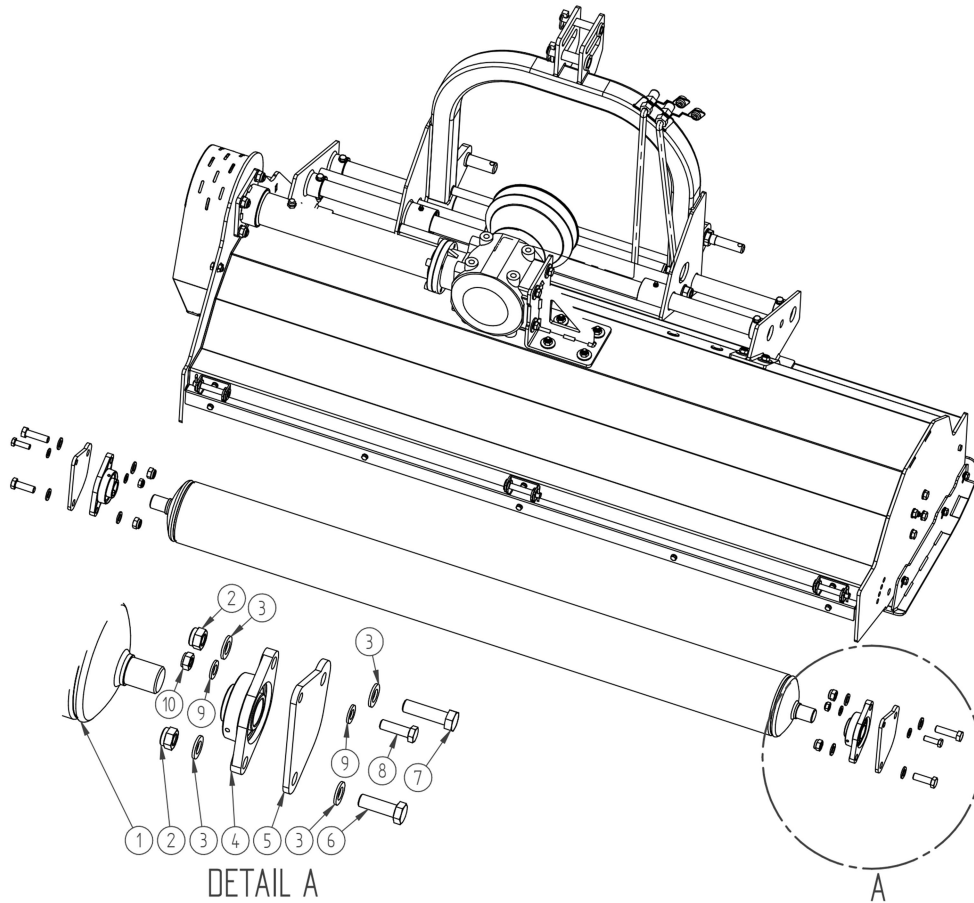
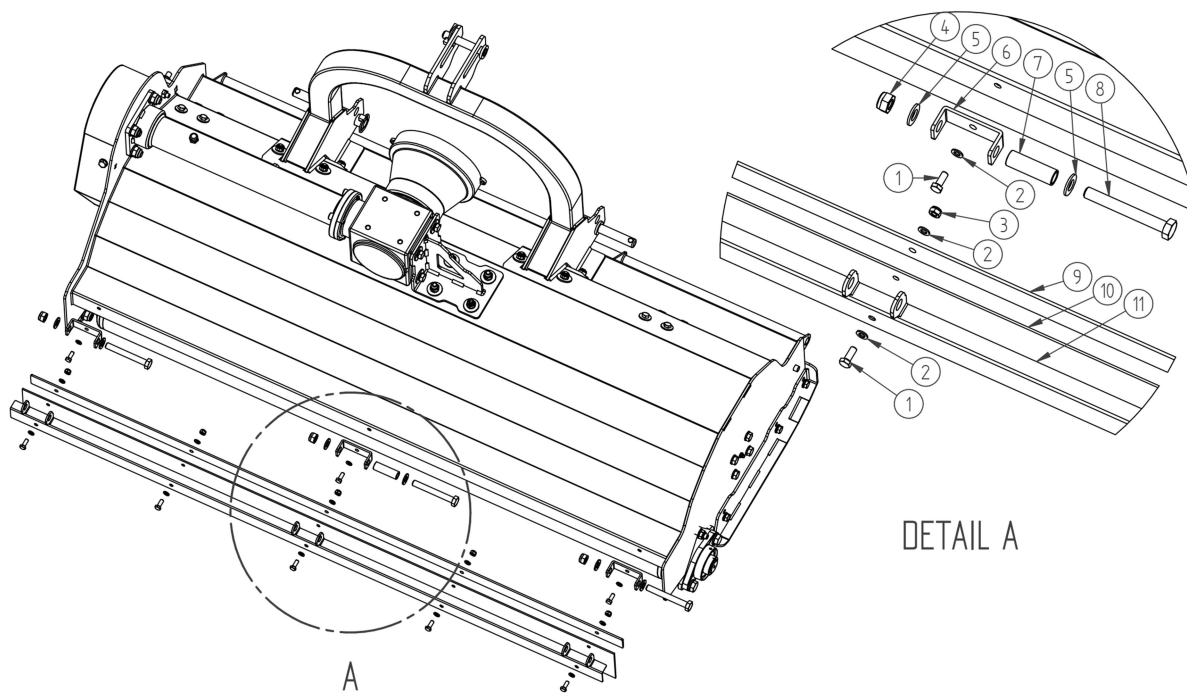


Abbildung 13. Laufwelle komplett für ECO 180, 200, 220

Position	Name		Index	Menge
1.	Laufwelle	ECO 180	P127093	1
		ECO 200	P128093	
		ECO 220	P129093	
2.	Selbstsichernde Mutter M16		T000294	4
3.	Einfache Unterlegscheibe M16		T000460	8
4.	Lager UCFL 207		T000208	2
5.	Befestigung der Laufwelle ECO 180, 200, 220		P127098	2
6.	Schraube M16x50-8.8		T000781	2
7.	Schraube M16x60-8.8		T000782	2
8.	Schraube M12x40-8.8		T000757	2
9.	Einfache Unterlegscheibe M12		T000458	4
10.	Selbstsichernde Mutter M12		T000291	2

7.5. Hinterer Vorhang



Position	Name	Index	Menge
1.	Sechskantschraube M8x20-8.8 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)	T000804	6/8/8/8/9/9
2.	Unterlegscheibe M8 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)	T000471	10/13/13/13/15/15
3.	Selbstsichernde Mutter M8 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)	T000256	4/5/5/5/6/6
4.	Selbstsichernde Mutter M14 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)	T000293	2/3/3/3/3/3
5.	Unterlegscheibe M14 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)	T000459	4/6/6/6/6/6
6.	Vorhangscharnier (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)	P127063	2/3/3/3/3/3
7.	Distanzhülse des Vorhangs	P127018	1
8.	Sechskantschraube M14x110-8.8 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)	T003258	2/3/3/3/3/3
9.	Flacheisen für den hinteren Vorhang	ECO 100	P480066
		ECO 135	P490066
		ECO 150	P500066
		ECO 180	P127074
		ECO 200	P128074
		ECO 220	P129074



TALEX Sp. z o.o.
 ul. Dworcowa 9c
 77-141 Borzytuchom, Polen
 Tel.: +48 59 821 13 40
 E-Mail: biuro@talex-sj.pl
www.talex-sj.pl

10.	Gummiabdeckung	ECO 100	T000138	1
		ECO 135	T000137	
		ECO 150	T000136	
		ECO 180	T000347	
		ECO 200	T000348	
		ECO 220	T000349	
11.	Hinterer Vorhang	ECO 100	P480054	1
		ECO 135	P490054	
		ECO 150	P500054	
		ECO 180	P127062	
		ECO 200	P128062	
		ECO 220	P129062	

7.6. Gleitstücke

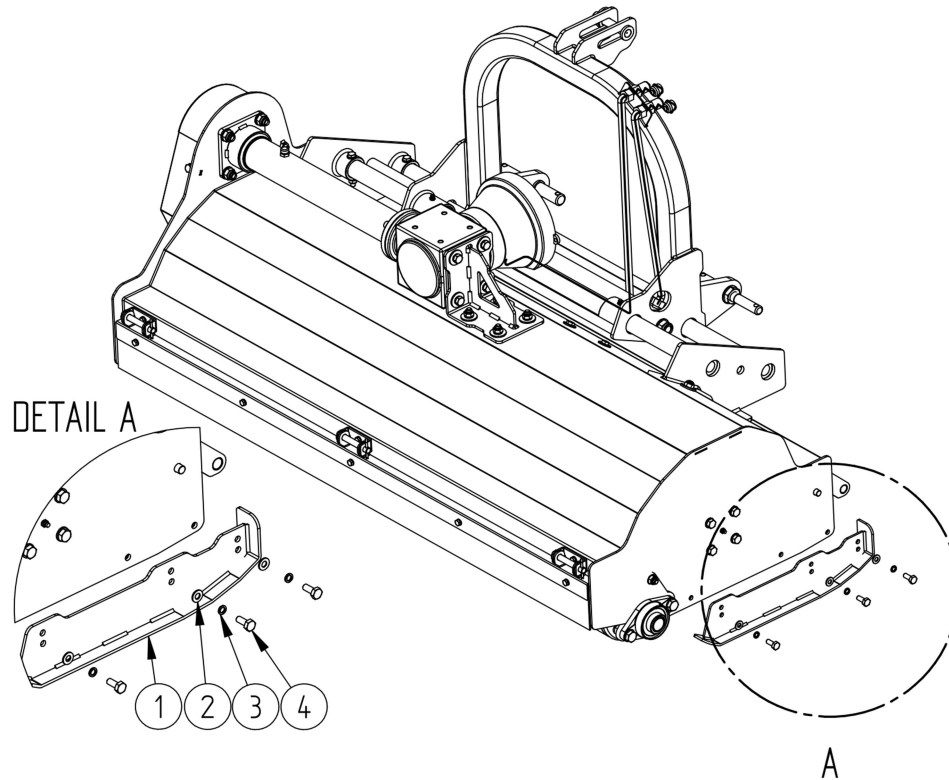


Abbildung 15. Gleitstück komplett

Position	Name		Index	Menge
1.	Gleitstück	Links (Streifenseite)	P001606	1
		Rechts	P001610	
2.	Einfache Unterlegscheibe M10		T000456	6
3.	Federscheibe M10		T000450	6
4.	Schraube M10x25-8.8 verz. für ECO 100/135/150		T000740	6
4.	Schraube M10x30-8.8 verz. für ECO 180/200/220		T000741	6

7.7. Abdeckung des Riemengetriebes für ECO 100/135/150

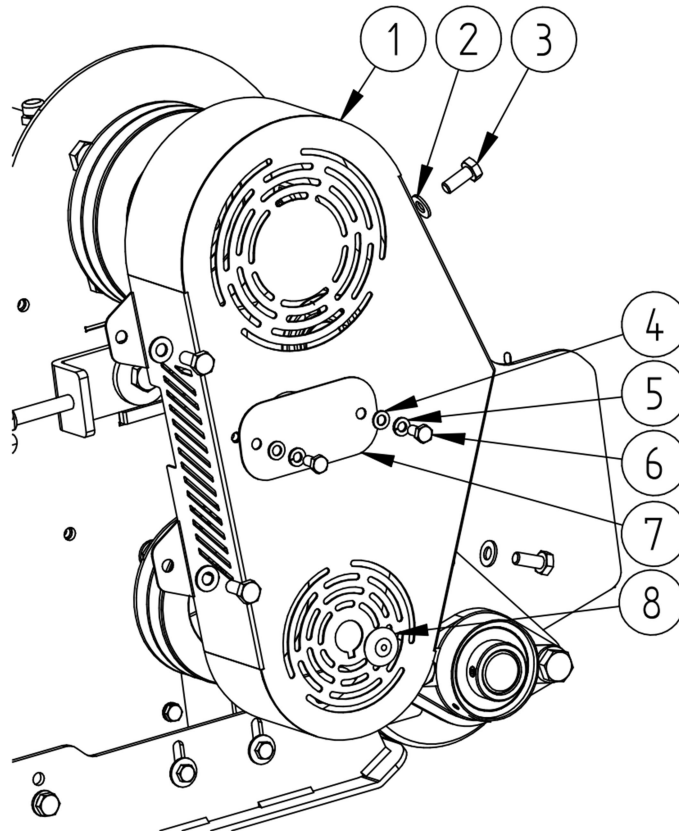


Abbildung 16. Komplette Abdeckung des Riemengetriebes für ECO 100/135/150

Position	Name	Index	Menge
1.	Abdeckung des Riemengetriebes	P001583	1
2.	Einfache Unterlegscheibe M10	T000456	4
3.	Schraube M10x25-8.8	T000740	4
4.	Einfache Unterlegscheibe M8	T000471	2
5.	Federscheibe M8	T000455	2
6.	Schraube M8x16-8.8	T000803	2
7.	Blende der Inspektionsöffnung	P001588	1
8.	Gummiblende der Abdeckung des Riemengetriebes	T002571	1

7.8. Abdeckung des Riemengetriebes für ECO 180/200/220

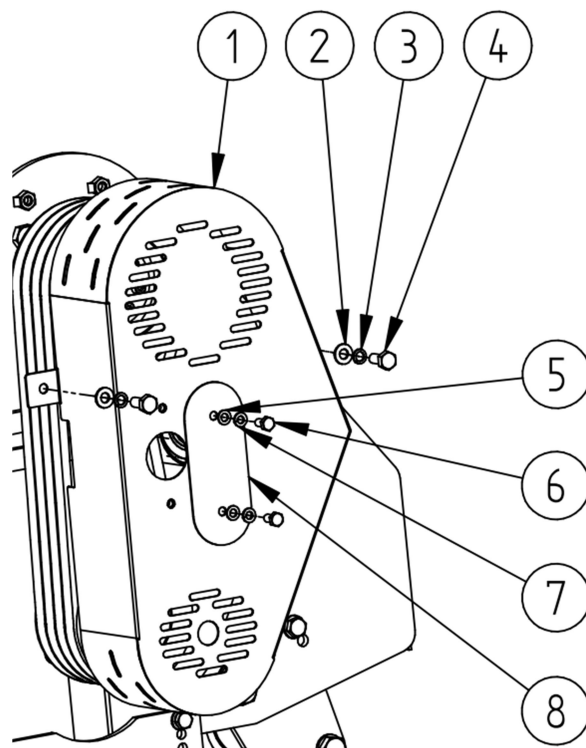


Abbildung 17. Komplette Abdeckung des Riemengetriebes für ECO 180/200/220

Position	Name	Index	Menge
1.	Abdeckung des Riemengetriebes	P127043	1
2.	Einfache Unterlegscheibe M10	T000456	2
3.	Federscheibe M10	T000450	2
4.	Schraube M10x25-8.8	T000740	2
5.	Einfache Unterlegscheibe M8	T000471	2
6.	Federscheibe M8	T000455	2
7.	Schraube M8x16-8.8	T000803	2
8.	Blende der Inspektionsöffnung	P127049	1

7.9. Keilriemenspanner

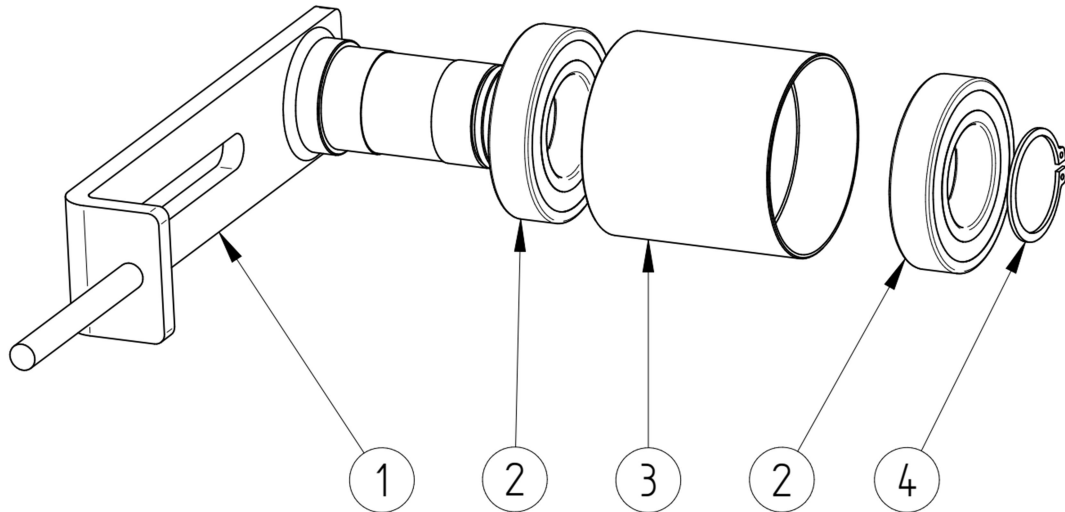


Abbildung 18. Keilriemenspanner

Position	Name	Index	Menge
1.	Arm des Spanners für ECO 100/135/150	P001626	1
1.	Arm des Spanners für ECO 180/200/220	P127127	
2.	Lager 6207 2RS C3 für ECO 100/135/150	T002556	2
2.	Lager 6209 2RS C3 für ECO 180/200/220	T000181	
3.	Rolle des Spanners für ECO 100/135/150	P001629	1
3.	Rolle des Spanners für ECO 180/200/220	P127131	
4.	Stellring Z35 für ECO 100/135/150	T000412	1
4.	Stellring Z45 für ECO 180/200/220	T000414	

7.10. Feste Aufhängung

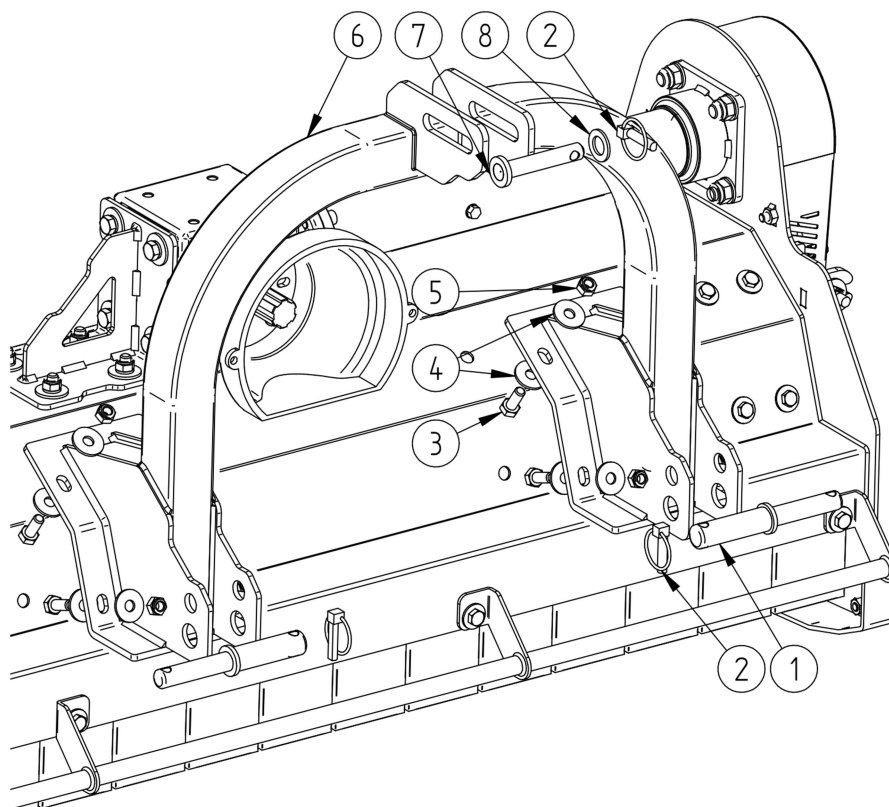


Abbildung 19. Feste Aufhängung komplett

Position	Name	Index	Menge
1.	Bolzen des Unterlenkers	P127010	2
2.	Universal-Stecker	T000981	3
3.	Schraube M12x30-8.8	T000755	8
4.	Vergrößerte Scheibe M12	T000442	16
5.	Selbstsichernde Mutter M12	T000291	8
6.	Feste Aufhängung ECO 100/135/150	P001639	1
6.	Feste Aufhängung ECO 180/200/220	P127003	1
7.	Bolzen des Oberlenkers Kategorie I für ECO 100/135/150/180/200/220	P570059	1
7.	Bolzen des Oberlenkers Kategorie II für ECO 180/200/220	P280198	1
8.	Einfache Unterlegscheibe M20	T000462	1

7.11. Hydraulische Aufhängung

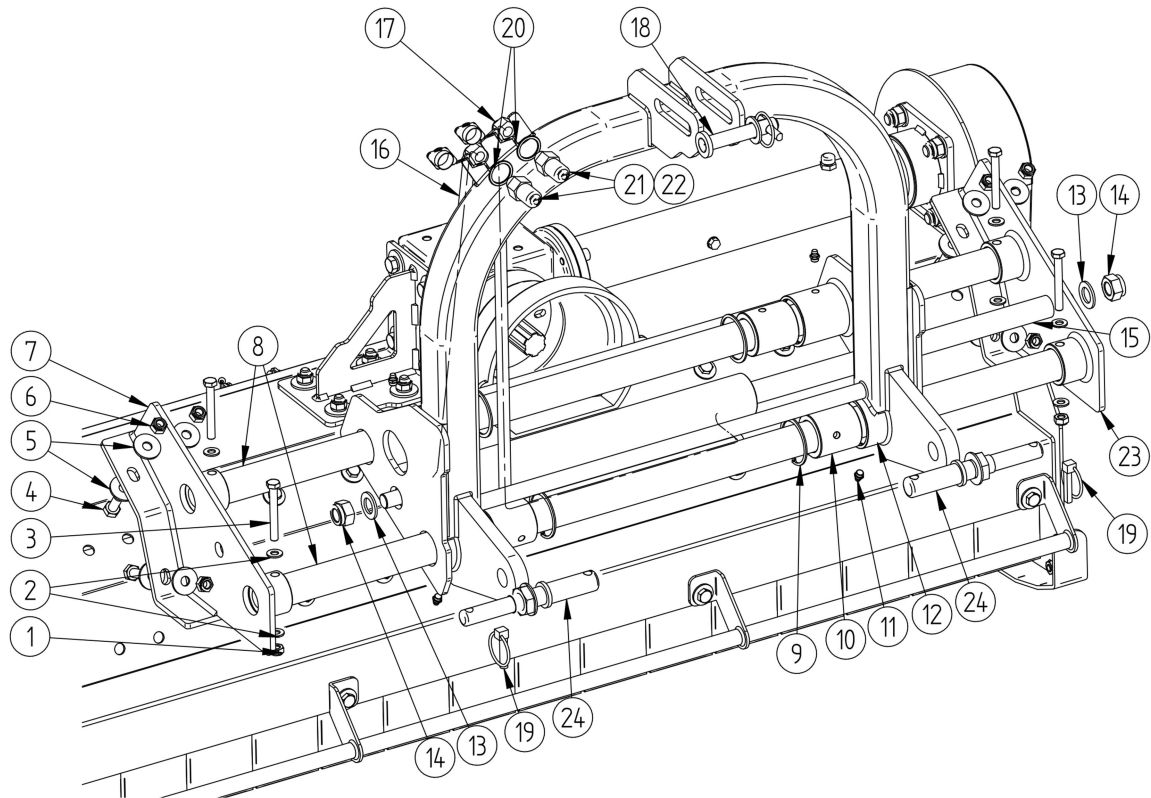


Abbildung 20. Hydraulische Aufhängung komplett

Position	Name	Index	Menge
1.	Selbstsichernde Mutter M10	T000292	4
2.	Einfache Unterlegscheibe M10	T000456	8
3.	Schraube M10x80-8.8	T000749	4
4.	Schraube M12x30-8.8	T000755	8
5.	Vergrößerte Scheibe M12	T000442	16
6.	Selbstsichernde Mutter M12	T000291	8
7.	Führungshalter links	P520014	1
8.	Führung	P520026	2
9.	Stellring W62	T000418	4
10.	Gleitbuchse	P560047	4
11.	Schmiernippel M10x1	T000643	4



TALEX Sp. z o.o.
ul. Dworcowa 9c
77-141 Borzytuchom, Polen
Tel.: +48 59 821 13 40
E-Mail: biuro@talex-sj.pl
www.talex-sj.pl

12.	Hauptteil der hydraulischen Aufhängung ECO 100/135/150	P001576	1
12.	Hauptteil der hydraulischen Aufhängung ECO 180/200/220	P130001	1
13.	Einfache Unterlegscheibe M20	T000462	2
14.	Selbstsichernde Mutter M20	T000255	2
15.	Stellantrieb SMT1TA	T001067	1
16.	Leitung AA90/221/8L 2110	T000523	1
17.	Leitung AA90/221/8L 2610	T000524	1
18.	Bolzen des Oberlenkers Kategorie I für ECO 100/135/150/180/200/220	P570059	1
18.	Bolzen des Oberlenkers Kategorie II für ECO 180/200/220	P280198	1
19.	Universal-Stecker	T000981	2
20.	ISO-Steckerabdeckung	T000488	2
21.	EURO-Hydraulikventil	T000995	2
22.	Reduzierstück 11.5x1	T001264	2
23.	Führungshalter rechts	P520018	1
24.	Bolzen der unteren Befestigung	P520022	2

7.12. Antriebsübertragungseinheit

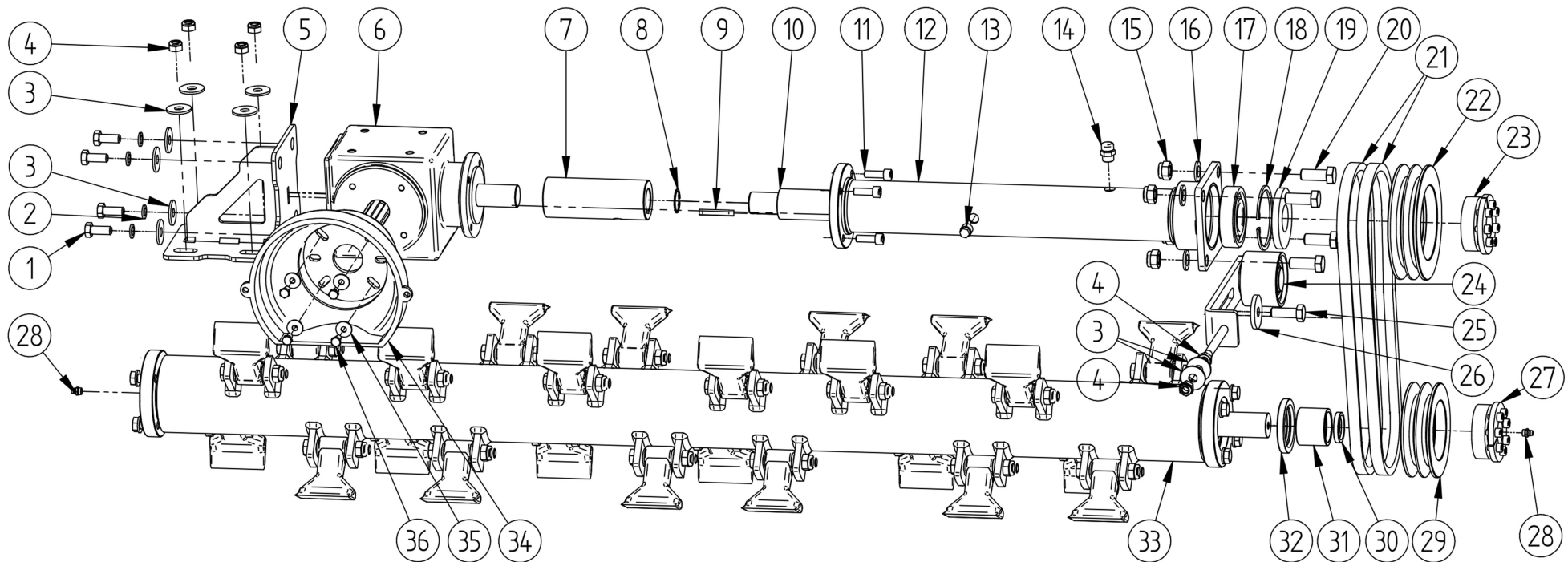


Abbildung 21. Komponenten der Antriebsübertragungseinheit



TALEX Sp. z o.o.
 ul. Dworcowa 9c
 77-141 Borzytuchom, Polen
 Tel.: +48 59 821 13 40
 E-Mail: biuro@talex-sj.pl
www.talex-sj.pl

Position	Name		Index	Menge
1.	Schraube M12x30-8.8		T000755	4
2.	Federscheibe M12		T000451	4
3.	Vergrößerte Scheibe M12		T000442	10
4.	Selbstsichernde Mutter M12		T000291	6
5.	Getriebesockel für ECO 100/135/150		P001635	1
5.	Getriebesockel für ECO 180/200/220		P127154	
6.	Getriebe für ECO 100/135/150		T002050	1
6.	Getriebe für ECO 180/200/220		T000501	
7.	Verbindungsstück		P127145	1
8.	Stellring W33		T000425	1
9.	Passfeder 12x8x52		T000949	1
10.	Antriebswelle	ECO 100	P001692	1
		ECO 135	P001634	
		ECO 150	P001634	
		ECO 180	P127144	
		ECO 200	P127144	
		ECO 220	P127144	
11.	Erhältlich mit Getriebe			4
12.	Abdeckung der Antriebswelle	ECO 100	P001690	1
		ECO 135	P001631	
		ECO 150	P001631	
		ECO 180	P127139	
		ECO 200	P127139	
		ECO 220	P127139	
13.	Ablassschraube		T000820	1
14.	Entlüfter		T000329	1
15.	Selbstsichernde Mutter M16		T000294	4
16.	Einfache Unterlegscheibe M16		T000460	4
17.	Lager 6308		T000210	1
18.	Stellring W90		T000429	1
19.	Dichtstück 40x90x10		T000882	1
20.	Schraube M16x40-8.8		T000685	1
21.	Keilriemen für ECO 100/135/150		T002555	2
21.	Keilriemen für ECO 180/200/220		T000380	4

22.	Riemenscheibe 170/2 für ECO 100/135/150		T002051	1
22.	Riemenscheibe 170/4 für ECO 180/200/220		T000097	1
23.	Klemmkupplung 40/80		T000681	1
24.	Riemenspanner für ECO 100/135/150		P001708	1
24.	Riemenspanner für ECO 180/200/220		P127126	
25.	Schraube M14x40-8.8		T000767	1
26.	Unterlegscheibe des Spanners		P480133	1
27.	Klemmkupplung 35/80		T000678	1
28.	Schmiernippel M10x1		T000643	2
29.	Riemenscheibe 140/2 für ECO 100/135/150		T002052	1
29.	Riemenscheibe 140/4 für ECO 180/200/220		T000096	
30.	Dichtstück 35x45x7		T002415	1
31.	Distanzhülse der Arbeitswelle		P127121	1
32.	Dichtstück 55x80x10		T000885	1
33.	Arbeitswelle	ECO 100	P001685	1
		ECO 135	P001671	
		ECO 150	P001619	
		ECO 180	P127107	
		ECO 200	P128107	
		ECO 220	P129107	
34.	Abdeckung der Zapfwelle	ECO 100	T000368	1
		ECO 135	T000370	
		ECO 150	T000370	
		ECO 180	T000368	
		ECO 200	T000368	
		ECO 220	T000368	
35.	Vergrößerte Scheibe M8		T000443	4
36.	Schraube M8x16-8.8		T000803	4

7.13. Vorderer Vorhang

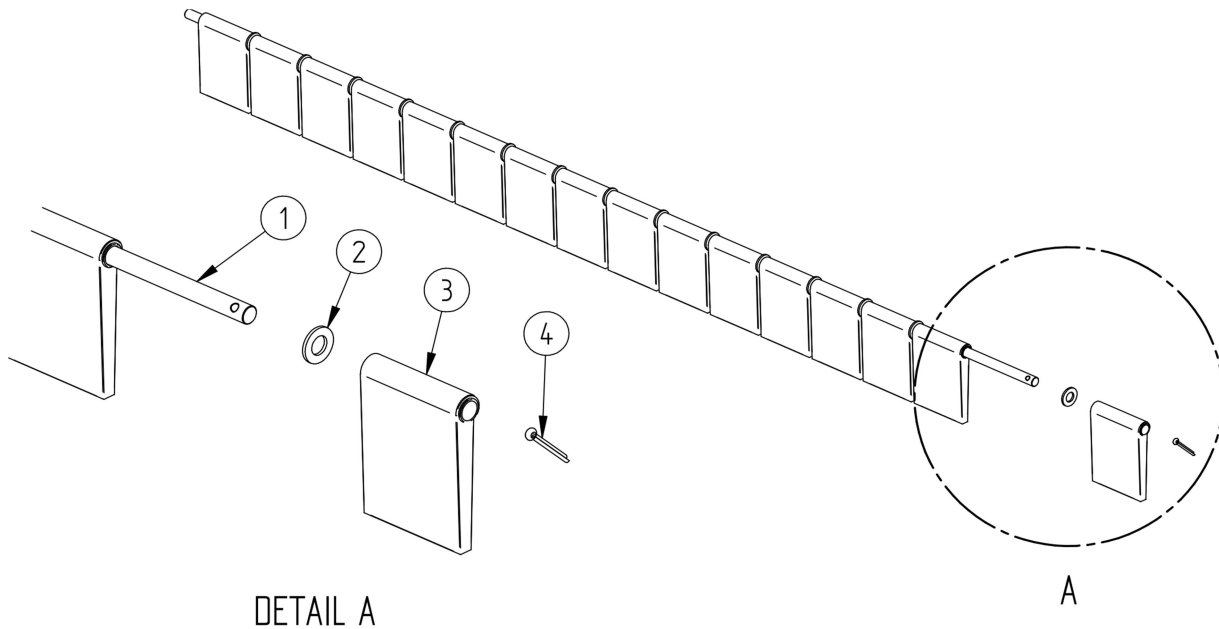


Abbildung 22. Vorderer Vorhang

Position	Name		Index	Menge
1.	Vorhangstange	ECO 100	P480049	1
		ECO 135	P490049	
		ECO 150	P500049	
		ECO 180	P127057	
		ECO 200	P128057	
		ECO 220	P129057	
2.	Unterlegscheibe M14 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)		T000459	12/16/17/ 20/22/24
3.	Vorhangschutz (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)		T001932	11/15/16/ 19/21/23
4.	Splint 5x40		T000985	1

7.14. Barriere

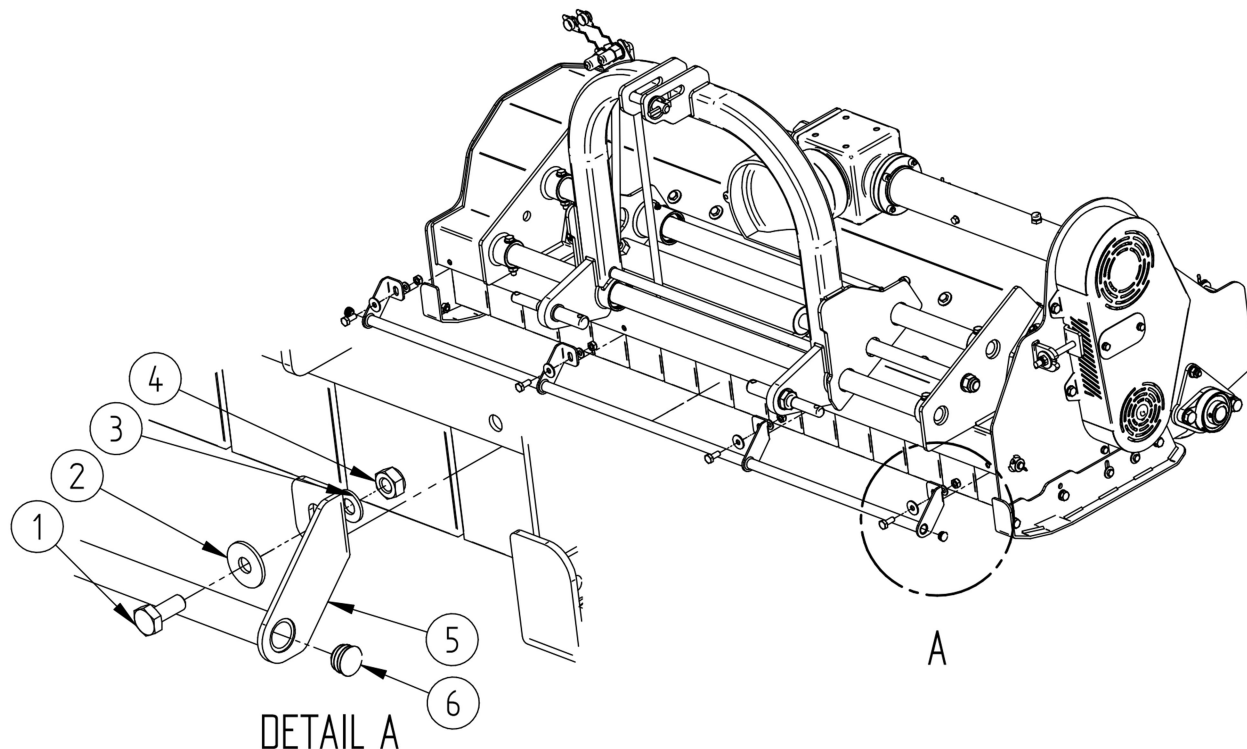


Abbildung 23. Komponenten der Barriere

Position	Name	Index	Menge
1.	Schraube M10x25-8.8 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)	T000740	2/3/4/4/4/4
2.	Vergrößerte Scheibe M10 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)	T000457	2/3/4/4/4/4
3.	Unterlegscheibe M10 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)	T000456	2/3/4/4/4/4
4.	Selbstsichernde Mutter M10 (Menge abhängig vom Typ des Mulchers 100/135/150/180/200/220)	T000292	2/3/4/4/4/4
5.	Barriere	ECO 100	1
		ECO 135	
		ECO 150	
		ECO 180	
		ECO 200	
		ECO 220	
6.	Blende	T000935	2

7.15. Gehäuse mit Blende

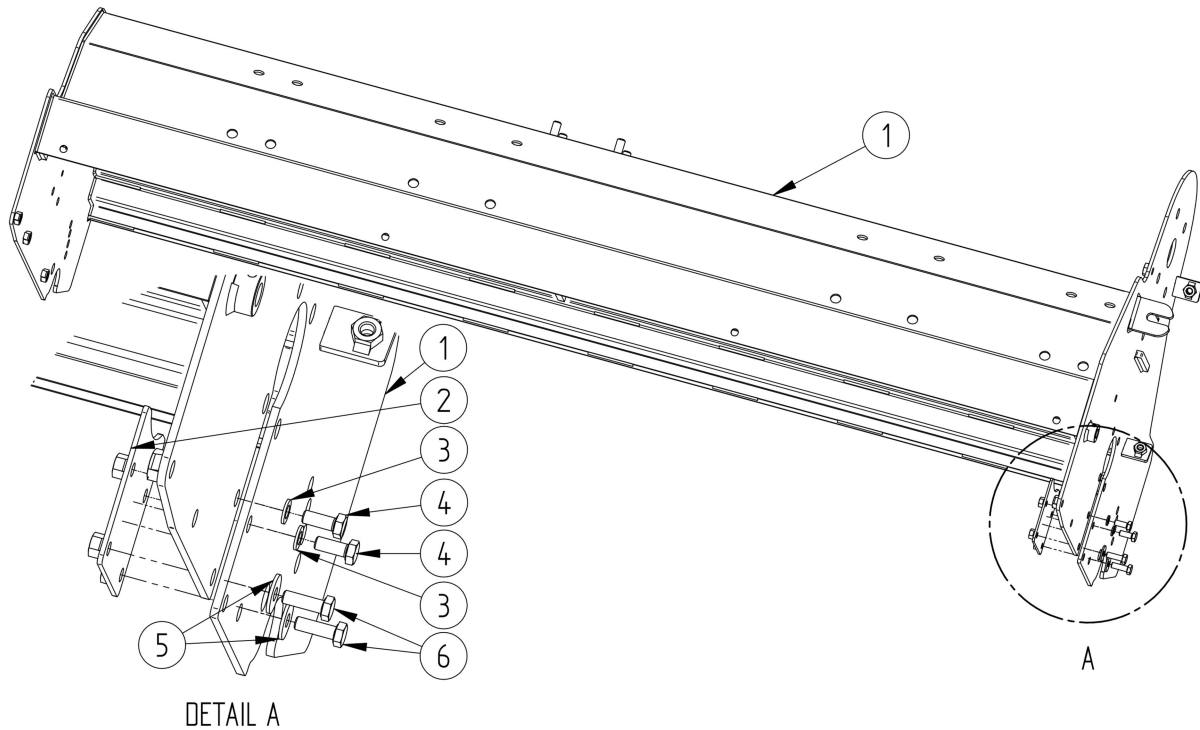


Abbildung 24. Gehäuse mit Blende der Welle

Position	Name		Index	Menge
1.	Gehäuse	ECO 100	P001679	1
		ECO 135	P001665	
		ECO 150	P001594	
		ECO 180	P127075	
		ECO 200	P128075	
		ECO 220	P129075	
2.	Blende der Arbeitswelle		P001601	1
3.	Einfache Unterlegscheibe M8		T000471	2
4.	Schraube M8x20-8.8		T000804	2
5.	Vergrößerte Scheibe M8		T000443	2
6.	Schraube M8x25-8.8		T000805	2

*In einigen Fällen können technologische Löcher am Gehäuse verdeckt sein mit:

- Schraube M10x20-8.8 (Index: T000738) – 8 Stück,
- vergrößerte Unterlegscheibe M10 (Index: T000457) – 8 Stück,
- Selbstsichernde Mutter M10 (Index: T000292) – 8 Stück.

8. Garantie

GARANTIEKARTE

Fabriknummer		Typ	
Baujahr		KJ	

Der Hersteller verpflichtet sich zur kostenlosen Reparatur der während der Garantiezeit von 12 Monaten ab dem Verkaufsdatum festgestellten physischen Mängel.

Der Hersteller ist in folgenden Fällen von der Garantieverpflichtung befreit:

- Mechanische Beschädigungen nach der Übergabe der Maschine an den Benutzer;
- Falscher Einsatz, Wartung, Lagerung der Maschine, insbesondere dann, wenn sie nicht gemäß den Hinweisen der Bedienungsanleitung ausgeführt werden;
- Durchführung von Reparaturen durch dazu nicht berechnigte Personen ohne Zustimmung des Herstellers;
- Konstruktionsänderungen ohne Vereinbarung mit dem Hersteller;
- Risse im Getriebegehäuse durch Wellenschlag;

Die Garantiekarte ist gültig, wenn sie vom Verkäufer unterschrieben, mit dem Verkaufsdatum versehen und mit dem Firmenstempel des Verkäufers bestätigt ist. Sie darf keine Streichungen und Änderungen aufweisen, die von dazu nicht berechtigten Personen vorgenommen wurden.

Ein Duplikat der Garantiekarte kann nur nach schriftlichem Antrag und Vorlage des Kaufbeleges durch den Benutzer ausgestellt werden.

Der Benutzer trägt die Kosten für eine unbegründete Anforderung des Service zur einer Garantiereparatur. Reklamationen müssen vom Benutzer innerhalb von 14 Tagen nach Auftreten des Schadens direkt beim Händler eingereicht werden.

Der Hersteller garantiert die Ausführung der Serviceleistung in einem Zeitraum von 14 Tagen ab dem Datum der Meldung bis zum Tag der Reparatur.

Die Garantiefrist wird um die Reparaturzeit verlängert, gerechnet ab dem Tag der Meldung bis zur Erbringung der Leistung, falls ein Gebrauch der Maschine aufgrund des Mangels nicht möglich ist.

Von der Garantie ausgeschlossen sind Bauteile, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen, wie z. B. Hydraulikschläuche, Abdeckungen aus Kunststoff und Gummi, Gleitstücke, Arbeitswelle, Schlegel, Messer, Bodenführungsrolle, Riemen, Befestigungselemente, Lager, Buchsen und Gleitelemente.

Verkaufsdatum: _____
(Tag, Monat, Jahr)

(Unterschrift und Stempel der Verkaufsstelle)



VERZEICHNIS DER GARANTIEREPARATUREN

Vom Hersteller auszufüllen

Datum der Einreichung der Reklamation: _____

Reparaturumfang und ausgetauschte Teile: _____

Datum der Ausführung der Garantieleistung: _____

Garantie verlängert bis zum: _____

(Unterschrift und Stempel der Servicestelle)

Datum der Einreichung der Reklamation: _____

Reparaturumfang und ausgetauschte Teile: _____

Datum der Ausführung der Garantieleistung: _____

Garantie verlängert bis zum: _____

(Unterschrift und Stempel der Servicestelle)

Datum der Einreichung der Reklamation: _____

Reparaturumfang und ausgetauschte Teile: _____

Datum der Ausführung der Garantieleistung: _____

Garantie verlängert bis zum: _____

(Unterschrift und Stempel der Servicestelle)

Datum der Einreichung der Reklamation: _____

Reparaturumfang und ausgetauschte Teile: _____

Datum der Ausführung der Garantieleistung: _____

Garantie verlängert bis zum: _____

(Unterschrift und Stempel der Servicestelle)

9. EG-Konformitätserklärung

Declaration of conformity WE	
Within the meaning of the Machinery Directive 2006/42/WE, enclosure II,1.A	
Manufacturer: TALEX Sp. z o.o.	address: <i>ul. Dworcowa 9C 77-141 Borzytuchom</i>
The undersigned hereby declares that the product	
Brand (trade name): <i>ECO</i>	
Function: <i>Mowing grass in orchards and green areas. Mowing grass, shredding cut tree branches, cutting weeds and undergrowth in undeveloped areas. Mulching and laying the s (biomass).</i>	
type/model: <i>100; 135; 135H; 150; 150H; 180; 180H; 200; 200H; 220; 220H</i> , serial number: <i>...0001...</i>	
Meets the requirements of the following EU directives:	
• Machine directive 2006/42/WE from 17.05.2006 r. (Dz.U. L 157 from 9.06.2006 r. p.24) and its modification 2009/127/WE from 21.10.2009 r. (Dz.U. L 310 from 25.11.2009 r. p.29).	
Meets the requirements of the following harmonized standards:	
• PN-EN ISO 4254-1:2016-02 Agricultural machinery. Safety. Part 1: General requirements • PN-EN ISO 4413:2011 Hydraulic drives and controls – General rules and safety requirements for systems and their components • PN-EN 15811:2015-04 Agricultural machinery – Fixed and locked guards, with or without locking guards for moving transmission parts. • PN-EN 12100/2012 Machinery safety. General principles of design .Risk assessment and risk reduction • PN-ISO 11684/1998 Safety signs and hazard pictograms • PN-EN ISO 14120:2016-03 Machinery safety -- Guards – General requirements for the design and construction of fixed and movable guards • PN-ISO 17101-2:2017-04 Agricultural machinery specifications and acceptance criteria for the thrown-object testing of flail mowers used in agriculture. • PN-EN ISO 4254-12:2012 Agricultural machinery -- Safety -- Part 12: Drum, disc ,rotary and flail mowers	
Meets the requirements of other applied technical standards and specifications	
• Welding manual Welding instruction MIG/MAG 2022/08 edition 02 • Painting manual Painting manual, application of wet lacquered covers 2022/08 edition 2 • KJ manual Quality control manual 2022/08 edition 02	
Conformity with directives and standards requirements was stated on the basis of test carried out by the company: SIMP Association of Engineers and Polish Mechanic Technicians in Gdańsk. The tests were carried out by: <i>M.A. Eng. Zbigniew Myszk</i> –SIMP Expert ID no. 9763	
Person responsible for preparing the technical documentation: <i>Karol Jaworski</i>, Address: <i>Dworcowa 9c, 77-141 Borzytuchom</i>	
<i>Borzytuchom, 10.05.2023.</i> Karol Jaworski PREZES ZARZĄDU	
Place and date of issue	(first name, surname and signature of person authorized by the manufacturer)